

**SIEMENS**

**Gigaset  
3015  
Comfort**



## Bedienungsanleitung

und Sicherheitshinweise 

**U1**

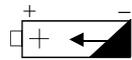
## Allgemeines

---

# Allgemeines

## Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.
- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus des gleichen Typs** (aufladbar); sonst kann ggf. der Batteriemantel zerstört werden (gefährlich), siehe Tabelle Seite 12.
- Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.
- Basisstation nicht in Bad oder Duschräumen aufstellen
- Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien) nutzen
- Akkus und Telefon nur umweltgerecht entsorgen
- Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter
- In den Akkufächern des Mobilteils sind folgende Hinweisschilder angebracht:



Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden

## Display-Symbole

Je nach Bediensituation sehen Sie über den Display-Tasten folgende Symbole:



Netzanbieter



Auf/ab in Menüs



Links/rechts



Briefkastenfunktion:  
Neue Nachrichten  
auf dem Anrufbeantworter  
oder neue Nummern in der  
Anruferliste



Zeichen löschen



Intern anrufen



Wahl wiederholen



Bestätigung



Menüebene höher



Abbrechen



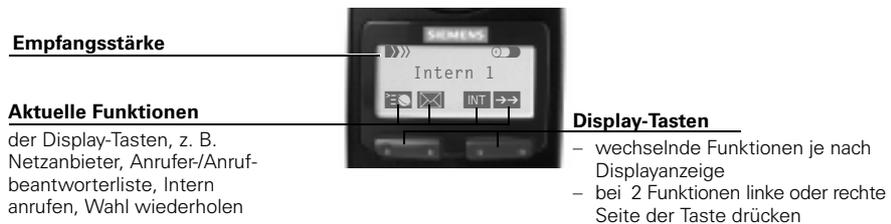
Zusatzmenü

## Allgemeines

### Kurzübersicht Mobilteil Gigaset 3000 Comfort



### Ruhedisplay, Display-Tasten



### Tasten auf der Basisstation



## Kurzanleitung

# Kurzanleitung

Funktion	Tastenfolge
<b>Mobilteil ein-/ausschalten</b>	 1 Sekunde lang drücken
<b>Tastenschutz ein-/ausschalten</b>	 1 Sekunde lang drücken
<b>Extern anrufen</b>	 
<b>Wahl wiederholen</b>	 ggf.  
<b>Rufnummer im Telefonbuch speichern</b>	   <b>Neuer Eintrag</b>  Name    
<b>Mit Telefonbuch wählen</b>	 Anfangsbuchstabe <b>oder</b>  
<b>Mit Anrufliste wählen</b>	 ggf.  
<b>Hörerlautstärke einstellen</b>	 <b>Einstellungen</b>  <b>Audio</b>   <b>Hörerlautstärke</b>    
<b>Mikrofon stummschalten</b>	 <b>INT</b> Mikrofon <b>stumm</b> ;  Mikrofon <b>wieder an</b>
<b>Intern anrufen</b>	 z. B. 
<b>Ruf an alle Mobilteile</b>	 <b>AN ALLE</b>
<b>Gespräch übergeben (verbinden)</b>	 z. B.  
<b>Interne Rückfrage</b>	 z. B.  ; Rückfrage beenden: 
<b>Datum einstellen</b>	 <b>SET</b>    Datum einstellen 
<b>Uhrzeit einstellen</b>	 <b>SET</b>    Uhrzeit einstellen 
<b>Nachrichten anhören</b>	   <b>oder</b> Taste  (Basisstation)
<b>Einzelne alte Nachrichten löschen</b>	Auf Basisstation:  während der Wiedergabe
<b>Alle alten Nachrichten löschen</b>	Auf Basisstation:   .

## Inhaltsverzeichnis

<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>81</b>
<b>Allgemeines .....</b>	<b>2</b>
Sicherheitshinweise .....	2
Display-Symbole .....	2
Kurzübersicht Mobilteil Gigaset 3000 Comfort .....	3
Tasten auf der Basisstation .....	3
<b>Kurzanleitung .....</b>	<b>4</b>
<b>Telefon vorbereiten .....</b>	<b>9</b>
Verpackungsinhalt überprüfen .....	9
Basisstation aufstellen/anschließen .....	9
Akkus einlegen/laden .....	11
Gürtelclip befestigen .....	13
Mobilteil ein-/ausschalten .....	13
Tastenschutz ein-/ausschalten .....	13
Datum und Uhrzeit einstellen .....	14
Anrufbeantworter ein-/ausschalten .....	15
<b>Telefonieren .....</b>	<b>16</b>
Extern anrufen .....	16
Intern anrufen .....	16
Anruf annehmen .....	17
Anzeige der eingehenden Rufnummer (CLIP) .....	17
Freisprechen .....	18
Mikrofon stummschalten .....	18
Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen .....	18
Mobilteil direkt anrufen (Durchwahl) .....	19
Anruf übernehmen (Call Pickup) .....	19
Durchsage ausführen .....	20
Faxanrufe .....	20
Mobilteil suchen (Paging) .....	20

**Komfortabel telefonieren ..... 21**

Wahlwiederholung .....	21
Telefonbuch/Netzanbieter .....	23
Anruferliste/Briefkastenfunktion .....	27
T-Net-Funktionen .....	29
An der Basis mithören .....	30
Externes Gespräch aufnehmen (Mitschneiden) .....	30

**Kostenbewußt telefonieren ..... 31**

Netzanbieterliste (Call-by-Call) .....	31
Gesprächsdauer anzeigen .....	32
Gesprächskosten anzeigen .....	32
Taschengeldkonto .....	34

**Anrufbeantworter ..... 35**

Bedienung mit der Basisstation .....	35
Bedienung mit dem Mobilteil .....	40
Von unterwegs bedienen (Fernabfrage) .....	46

**Anrufbeantworter****individuell einstellen ..... 47**

Anzahl der Ruftöne (Gebührensparfunktion) .....	47
Nachrichtenlänge .....	47
Pause nach Wiedergabe einer Nachricht .....	48
Zeitangabe für jede Nachricht .....	48
Mithören an der Basis .....	48
Durchsage (Direktansprechen) .....	48
Aufzeichnungsqualität .....	49

**Mobilteil individuell einstellen ..... 50**

Displaysprache einstellen .....	50
Ruftonlautstärke einstellen .....	50
Ruftonmelodie einstellen .....	51
Kurzen Rufton (Hinweiston) einstellen .....	51
Hörer-/Lautsprecherlautstärke einstellen .....	51
Töne ein-/ausschalten .....	52
Automatische Rufannahme .....	52
Stationsname ändern .....	53
An weiteren Basisstationen anmelden .....	53
Basisstation wechseln .....	53
In den Lieferzustand zurücksetzen .....	54

<b>Basisstation einstellen</b> .....	<b>55</b>
Ruftonlautstärke einstellen .....	55
Ruftonmelodie einstellen .....	55
Tastenklick einstellen .....	55
Wartemelodie ein-/ausschalten .....	56
Pausenzeiten einstellen .....	56
In den Lieferzustand zurücksetzen .....	57
<b>Makros nutzen</b> .....	<b>58</b>
Geräte-Makros .....	58
<b>Sicherheit am Mobilteil</b> .....	<b>61</b>
Telefon-PIN ändern .....	61
Direktruf .....	62
Telefonsperre .....	63
Notrufnummer wählen .....	63
<b>Sicherheit an der Basisstation</b> .....	<b>64</b>
System-PIN der Basisstation ändern .....	64
Systemsperrung ein-/ausschalten .....	64
Rufnummern sperren/zulassen .....	65
Notrufnummern speichern .....	66
<b>Mehrere Mobilteile nutzen</b> .....	<b>67</b>
Weitere Mobilteile anmelden .....	67
Intern anrufen .....	68
Gespräch weitergeben .....	68
Interne Rückfrage .....	69
Anklopfenden Anruf annehmen .....	69
Ruf an alle (Sammelruf) .....	69
Mobilteil-Nummer anzeigen .....	69
Am Mobilteil mithören .....	70
Mobilteile abmelden .....	70
Externe Wahl individuell sperren .....	71
Fax/Modem anschließen .....	71
Rufton ein-/ausschalten .....	72
Rufverzögerung/Sammelruf/Durchwahl einstellen .....	72
Babyphon .....	74

**An Telefonanlage anschließen ..... 75**

Wahlverfahren einstellen .....	75
Auf Tonwahl umschalten .....	76
Extern-Kennzahl speichern .....	76
Pause nach Extern-Kennzahl .....	77

**Anhang..... 78**

Pflege .....	78
Selbsthilfe bei Störungen .....	78
Garantie/Service/Zulassung .....	79

**Anrufbeantworter-Fernbedienung****Die wichtigsten Menüs ..... Umschlag****Einstellungen an der Basisstation ..... Umschlag**

## Telefon vorbereiten

# Telefon vorbereiten

## Verpackungsinhalt überprüfen

Die Verpackung enthält:

- eine Basisstation Gigaset 3015
- ein Mobilteil Gigaset 3000 Comfort
- ein Steckernetzgerät
- ein Telefonkabel
- einen Gürtelclip für das Mobilteil
- zwei Akkus
- eine Bedienungsanleitung

## Basisstation aufstellen/anschließen

### Hinweise zum Aufstellen

	<ul style="list-style-type: none"><li>– Die Basisstation ist für den Betrieb <b>in geschützten Räumen</b> mit einem Temperaturbereich von +5°C bis +45°C ausgelegt.</li><li>– Stellen Sie die Basisstation an einer <b>zentralen Stelle</b> der Wohnung/ des Hauses auf, z. B. im Flur.</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>– Betreiben Sie die Basisstation <b>nicht im Bad</b> oder in Duschräumen.</li><li>– Das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betreiben, wie z. B. in einer Lackiererei.</li></ul>

### Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht. Die Empfangsstärkeanzeige zeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basisstation und Mobilteil ist:

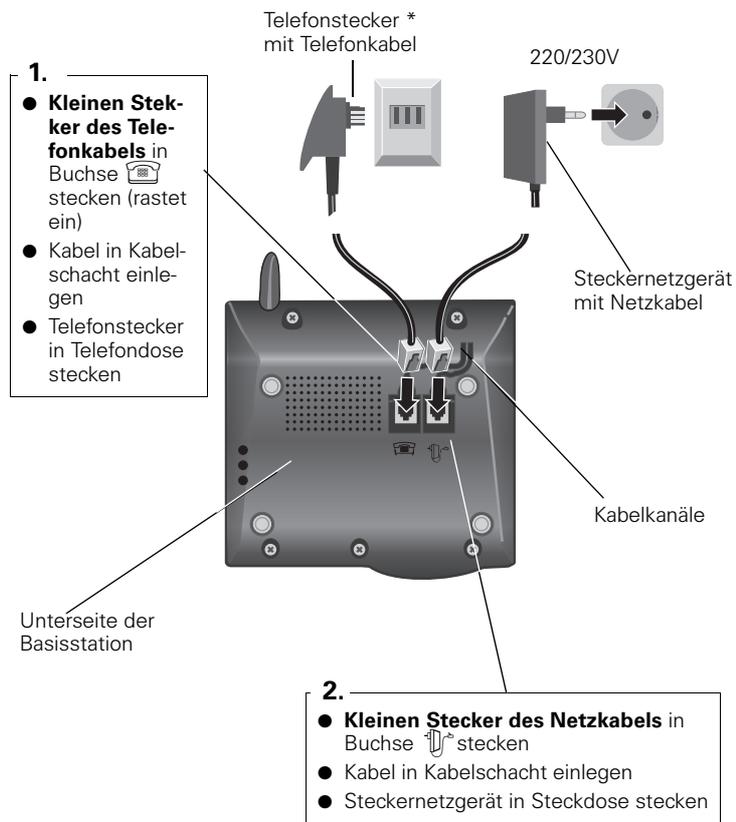
- Empfangsstärke 100%
- Empfangsstärke 50%
- keine oder nur geringe Empfangsstärke

## Telefon vorbereiten

### Basisstation anschließen



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite der Basisstation gekennzeichnet.



\* Ausführung je nach Land unterschiedlich!

## Telefon vorbereiten

### Akkus einlegen/laden

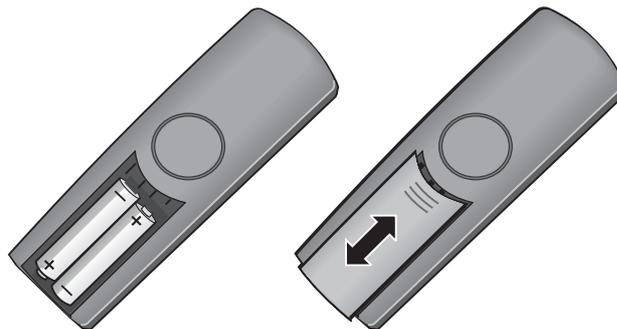


- Das **mitgelieferte Mobilteil** ist bereits an der Basisstation angemeldet.
- Wie Sie **weitere Mobilteile oder ersetzte Mobilteile** (nach Reparatur) anmelden, finden Sie auf Seite 67.

### Akkus einlegen



- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus** (aufladbar), siehe Tabelle Seite 12.
- Nur zugelassene Akkus des gleichen Typs verwenden.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.

## Telefon vorbereiten

### Akkus laden

Die mitgelieferten Akkus sind **nicht geladen**.

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation oder in die Ladeschale Gigaset 3000L (Zubehör) – es ertönt der Bestätigungston. Der Ladevorgang wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:

	Akkus leer		Akkus $\frac{2}{3}$ geladen
	Akkus $\frac{1}{3}$ geladen		Akkus voll

-  – Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladung von mindestens 16 Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige!
- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird optimales und schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während der Aufladung; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb das Akkufach nicht unnötig öffnen.

#### Zugelassene Akkus:

Nickel-Cadmium (NiCd)	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo N-3U (700 mAh)	Sanyo H-3 U (1500 mAh)
GP GP60AAKC (600 mAh)	GP GP130 AA HC (1300 mAh)
Varta 751RS (700 mAh)	GP GP150 AA HC (1500 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	Varta VH 1101 oder Phone Power(1000 mAh)
Panasonic 60 DT (600 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
	Friwo NiMH (1400 mAh)
	Toshiba TH-1200 AARE (1200 mAh)

#### Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
<b>700</b>	bis zu 100	etwa 10	etwa 5
<b>1100</b>	bis zu 160	etwa 15	etwa 9
<b>1500</b>	bis zu 220	etwa 20	etwa 12

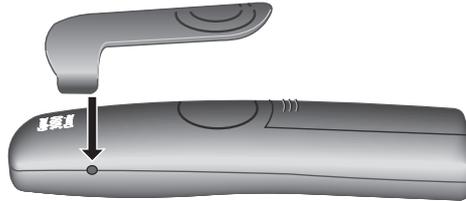
#### Stromverbrauch:

- Im Bereitschaftszustand (ohne Laden) ca. 2W.
- Im Bereitschaftszustand während des Ladevorgangs ca. 5W.

## Telefon vorbereiten

### Tasten drücken:

### Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis seitliche Nasen in Aussparungen einrasten.

### Mobilteil ein-/ausschalten



Auflegen-Taste **1 Sekunde lang** drücken – der Bestätigungston\* ertönt!



Das Mobilteil schaltet sich nach Einlegen der Akkus und mit dem Hineinstellen in die Basisstation/Ladeschale automatisch ein.

### Tastenschutz ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil mitnehmen. Unabsichtliche Tastenbetätigungen bleiben ohne Auswirkung.

**Bei einem Anruf** wird der Tastenschutz automatisch ausgeschaltet – Anruf annehmen: Abheben-Taste  drücken.



Zum Ein-/Ausschalten Taste **1 Sekunde lang** drücken – der Bestätigungston\* ertönt!

\* Bestätigungston = 1 langer Ton, Fehlerton = 4 kurze Töne

## Telefon vorbereiten

### Tasten drücken:

INT SET 0 8 OK

z. B. 2 0

z. B. 0 9

z. B. 9 9

OK

INT SET 0 9 OK

z. B. 0 9

z. B. 1 5

OK

## Datum und Uhrzeit einstellen

### Datum einstellen

Die Datumseinstellung ist notwendig, damit in der Anruferliste das Eingangsdatum angezeigt und zu den Nachrichten des Anrufbeantworters ausgegeben wird.

Ihr Gigaset ist „Jahr-2000-fähig“.

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt; die aktuelle Eingabestelle blinkt:

z. B. 

Datumseinstell.			
08	20	09	99
	Tag	Monat	Jahr

**Tag** eingeben.  
Ggf. mit  zurückspringen und neu eingeben.

**Monat** eingeben.

**Jahr** eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Uhrzeit eingeben

Die Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit in der Anruferliste die Eingangsurzeit angezeigt wird und zu den Nachrichten des Anrufbeantworters ausgegeben wird.

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt; die aktuelle Eingabestelle blinkt:

z. B. 

Uhrzeiteinst.	
09	09:15
Stunden	Minuten

**Stunden** eingeben.  
Ggf. mit  zurückspringen und neu eingeben.

**Minuten** eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

 Nach Stromausfall oder nach Ausstecken des Steckernetzgeräts der Basisstation müssen Datum und Uhrzeit neu eingestellt werden.

---

**Telefon vorbereiten****Tasten drücken:**

## Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Nach dem Anschließen der Basisstation können Sie sofort den Anrufbeantworter nutzen.

**Zum Einschalten:**

- ① Anrufbeantworter-Taste an der Basisstation drücken.  
Die Taste leuchtet.

**Zum Ausschalten:**

- ① Anrufbeantworter-Taste an der Basisstation drücken.  
Die Taste erlischt.

## Telefonieren

### Tasten drücken:

# Telefonieren

## Extern anrufen

**Externe Anrufe** sind Anrufe ins Telefonnetz.



Rufnummer eingeben.  
Ggf. mit Displaytaste  korrigieren.



Abheben-Taste drücken.



### Gespräch beenden:

Auflegen-Taste drücken.



- Sie können auch **zuerst die Abheben-Taste**  **drücken** und dann die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste  können Sie den **Wahlvorgang abbrechen**.
- Mit der Signal-Taste  können Sie eine **Wahlpause** eingeben (lang drücken).
- **Eingaben nicht speichern**, z. B. bei Steuerung von externen Telefondiensten: Während der Verbindung Menü-Taste  drücken, **Tonwahl ein** wählen und mit **OK** bestätigen – alle danach eingegebenen Zeichen werden für die Wahlwiederholung **nicht** gespeichert.

## Intern anrufen

Sie können mit bis zu **6 Mobilteilen kostenlos intern telefonieren**.

INT

Display-Taste drücken – die interne Rufnummer Ihres Mobilteils wird angezeigt.

z. B. 

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile anrufen:

**AN ALLE** oder 

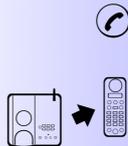


### Gespräch beenden:

Auflegen-Taste drücken.

## Telefonieren

### Tasten drücken:



## Anruf annehmen

Bei einem Anruf ertönt der Rufton.

Abheben-Taste drücken.

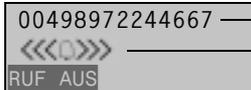
**oder**

das Mobilteil nur aus der Basisstation nehmen, die „Automatische Rufannahme“ ist eingeschaltet (siehe Lieferzustand auf Seite 54).

- 
 ● Wenn der **Rufton stört**: Displaytaste **RUF AUS** drücken.  
 So lange der Anruf im Display angezeigt wird, können Sie ihn z. B. mit der Abheben-Taste  annehmen.
- Hörerlautstärke des Mobilteils einstellen (auch während Sie sprechen), siehe Seite 51.

## Anzeige der eingehenden Rufnummer (CLIP)

Falls der Netzbetreiber die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützt und die Rufnummer empfangen wurde, wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt:

z. B.  — Rufnummer  
 — Klingelsymbol

- 
 Ist die empfangene Rufnummer des Anrufers im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert, wird statt der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.

**oder**

**Ruf von Extern**, wenn die Nummer nicht empfangen wurde

**oder**

**Nr. unterdrückt**, wenn Nummer vom Anrufer unterdrückt wurde

**oder**

**Ruf von Intern** bei einem internen Anruf.

## Telefonieren

### Tasten drücken:

## Freisprechen

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie können das Mobilteil hinstellen oder bei **gedrückter Freisprech-Taste** in die Basisstation/Ladeschale stellen. Sie haben die Hände frei und können sich z. B. Notizen machen.
- Beim Wählen hören Sie z. B. den Freiton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

## Freisprechen während des Gesprächs



Freisprechen einschalten.

**Lautstärke einstellen:** Freisprech-Taste  nochmals drücken.



Von Freisprechen in den Hörerbetrieb wechseln.



Gespräch beenden.

## Freisprechen beim Wählen/Anruf annehmen



Die Freisprech-Taste statt der Abheben-Taste  drücken.

## Mikrofon stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mikrofon abschalten, um sich z. B. mit jemand anderem im Raum zu unterhalten. Der Telefonpartner hört während dieser Zeit nicht mehr mit.



Mikrofon stummschalten – der Telefonpartner hört die Wartemelodie.



Mikrofon wieder einschalten.

## Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter eine Nachricht aufzeichnet, können Sie mit einem Mobilteil das Gespräch übernehmen.



Abheben-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird beendet und sie können mit dem Anrufer sprechen.

## Telefonieren

## Tasten drücken:

## Mobilteil direkt anrufen (Durchwahl)

Wenn Sie die Funktion Durchwahl (siehe S. 72) eingestellt haben, kann ein externer Anrufer im Anschluß an Ihre Rufnummer die interne Rufnummer eines Mobilteils wählen.

Nach der Wahl Ihrer Rufnummer hört der externe Anrufer **unabhängig von der Einstellung Ihres Anrufbeantworters** die aufgesprochene Hinweisansage (siehe S. 36).



Eine **typische Hinweisansage** in Verbindung mit der Durchwahl ist z. B.:

*„Wählen Sie für Herrn Müller die 1, für Frau Meier die 2, für das Sekretariat die 3. Wenn Sie keinen bestimmten Gesprächspartner sprechen möchten, wählen Sie das Symbol \*.“*

Haben Sie keine Hinweisansage aufgenommen, hört der Anrufer die Standardansage „Bitte Teilnehmer rufen.“ Anschließend kann er innerhalb von 5 Sekunden die interne Rufnummer eines Mobilteils wählen.

Nimmt der gewünschte Teilnehmer das Gespräch nicht an, wird der Anruf nach mehrmaligem Klingeln (Einstellung der Ruftonverzögerung siehe Seite 73) als Sammelruf an allen Mobilteilen signalisiert.

Nimmt auch hier kein Teilnehmer das Gespräch entgegen, und ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, übernimmt der Anrufbeantworter nach mehrmaligem Klingeln (Einstellung siehe Seite 47) das Gespräch mit der eingestellten Ansage (Ansage1 oder Ansage 2). Bei eingestellter Hinweisansage übernimmt der Anrufbeantworter das Gespräch nicht.

## Anruf übernehmen (Call Pickup)

Wird ein Anruf an einem bestimmten Mobilteil nicht angenommen, können Sie ihn auch mit Ihrem Mobilteil übernehmen.



ANNAHME

Abheben-Taste drücken.

Anruf annehmen.

Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

## Telefonieren

---

### Tasten drücken:

INT

WXYZ  
9WXYZ  
9

5



## Durchsage ausführen

Sie können mit dem Mobilteil über den Lautsprecher der Basisstation eine Durchsage machen. Der Anrufbeantworter darf zum Zeitpunkt der Durchsage keine Nachricht aufzeichnen.

Anrufbeantworter anrufen.

Durchsagefunktion einschalten und Durchsage machen.

Durchsage beenden.

Auflegen-Taste drücken.

## Faxanrufe

An die Basisstation können Sie eine schnurlose Telefonsteckdose Gigaset 1000 TAE anmelden. An diese kann entweder ein schnurgebundenes Telefon, ein Faxgerät oder ein Modem angeschlossen werden (siehe S. 71). Faxanrufe werden von der Basisstation automatisch zum Faxgerät geleitet.

## Mobilteil suchen (Paging)



Drücken Sie die **Taste an der Basisstation** – alle Mobilteile klingeln.

### Suchen beenden:



Taste an der Basisstation nochmals drücken oder Abheben-Taste  an einem Mobilteil drücken.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

# Komfortabel telefonieren

## Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die 5 zuletzt gewählten Rufnummern. Ist die Rufnummer im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert, wird statt der Nummer der entsprechende Name angezeigt.

### Manuelle Wahlwiederholung

-  Rufnummern/Namen anzeigen.
-  Gewünschte Rufnummer/Name auswählen.
-  Abheben-Taste drücken – die Verbindung wird aufgebaut.

### Automatische Wahlwiederholung

-  Rufnummern/Namen anzeigen.
-   Rufnummer/Name auswählen.
-  Autom. Wahlwdh.  Automatische Wahlwiederholung einschalten.

Während des Wählens blinkt die Freisprechtaste, der Lautsprecher ist eingeschaltet und das Mikrofon aus.

#### Meldet sich der Teilnehmer:

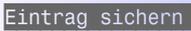
-  Abheben-Taste drücken.

 Die Funktion schaltet sich nach mehreren Wahlversuchen und bei einem Anruf automatisch aus.

#### Wahlwiederholung abbrechen:

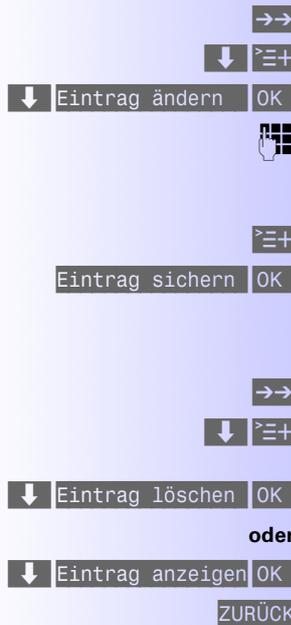
-  oder beliebige Taste drücken.

## Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

-  Rufnummern anzeigen.
-   Rufnummer auswählen.
-  Nr. ins Tel.buch  Das Eingabefeld des Telefonbuchs öffnet sich. Die Rufnummer ist bereits eingetragen.
- Name** Namen eingeben, ggf. Rufnummer ändern. Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 24.
-  Zusatzmenü öffnen.
-   Eintrag speichern.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:



### Rufnummer ändern

Sie können die Rufnummer ändern und/oder mit einer Nummer aus der Netzanbieterliste ergänzen.

→→ Rufnummern anzeigen.

↓ ⌘+ Rufnummer auswählen.

↓ Eintrag ändern OK Die Rufnummer wird angezeigt.

⌘+ Rufnummer ändern.

Ggf. über Zusatzmenü ⌘+ z. B. Nummer aus Netzanbieter-Liste einfügen.

⌘+ Zusatzmenü öffnen.

Eintrag sichern OK Änderungen für die Wahlwiederholung speichern.

### Löschen oder Anzeigen einer Rufnummer

→→ Rufnummern anzeigen.

↓ ⌘+ Rufnummer auswählen und **gewünschte Funktion auswählen:**

↓ Eintrag löschen OK Die Rufnummer wird gelöscht.

oder

↓ Eintrag anzeigen OK Das Display zeigt die komplette Rufnummer an.

ZURÜCK Anzeige beenden.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:



## Telefonbuch/Netzanbieter

Das **Telefonbuch**  erleichtert Ihnen das Wählen von etwa 100 Rufnummern.

In der **Netzanbieterliste** können Sie die **Vorwahlnummern** von Telefongesellschaften speichern, siehe auch Seite 31. Die Bedienung von Telefonbuch und Netzanbieterliste sind identisch.

### Rufnummer speichern



Funktionseinstieg Telefonbuch/Netzanbieterliste.



Zusatzmenü öffnen.



Neuer Eintrag



Funktion auswählen.

#### Name

Namen eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 24.



In nächste Zeile springen.



Rufnummer eingeben (siehe auch nachfolgende Hinweise).



Zusatzmenü öffnen.

Eintrag sichern



Eintrag speichern.



- Bei Eingabe der Nummer ggf. Wahlpause mit Signal-Taste  (lange drücken) oder Nummer aus Netzanbieterliste über Zusatzmenü  einfügen.
- Sie können z. B. die Nummer der Firmenzentrale speichern und die Nebenstellenummer erst beim Anruf nachwählen.
- Auch während eines Gesprächs können Sie Einträge speichern.

### Mit Telefonbuch/Netzanbieterliste wählen



Telefonbuch/Netzanbieterliste anzeigen.

z. B.  

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, z. B. für „E“ die Taste  zweimal drücken und mit  blättern. Die Namen sind alphabetisch sortiert.



Abheben-Taste drücken, um den Wahlvorgang zu starten.



Nach Auswahl der Nummer können Sie auch das Zusatzmenü  öffnen und **Nummer verwenden** auswählen. Dann die Nummer ändern und mit der Abheben-Taste  wählen.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

### Namen eingeben

Bei der **Namenseingabe** können Sie Buchstaben, Ziffern und Zeichen mit den Zifferntasten eingeben, siehe nachfolgende Tabelle.

Die Einträge werden in folgender **Reihenfolge sortiert**: \*, #, Leerzeichen, Ziffern (0-9), Buchstaben (alphabetisch), –, restliche Zeichen.

#### Entsprechende Taste mehrmals oder lang drücken:

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x
	1								
	a	b	c	2	ä	à	â	ã	ç
	d	e	f	3	ë	é	è	ê	
	g	h	i	4	ï	î			
	j	k	l	5					
	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ô	õ
	p	q	r	s	7	ß			
	t	u	v	8	ü	ú	ù	û	
	w	x	y	z	9	ý	æ	ø	å
	*	.	–	0	,	+	:	?	!
	a→A	*	/	(	)	=	&	@	
	#	£	\$						

\* Leerzeichen

#### Groß- und Kleinschreibung:

Der **erste Buchstabe** des Namens wird **automatisch groß** geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.



Für **ein Zeichen** zur Groß-/Kleinschreibung wechseln.

#### Schreibmarke steuern:



Schreibmarke nach links oder rechts bzw. am Wortende/Zeilenende in nächste Zeile (kurz oder lang drücken).



Zeilensprung nach oben oder unten.

#### Zeichen löschen:



Das Zeichen links von der Schreibmarke wird gelöscht.

#### Zeichen einfügen:

Das Einfügen von Zeichen erfolgt immer links von der Schreibmarke.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

-  /  Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.
-  Gewünschten Eintrag auswählen.
-  Zusatzmenü öffnen.

 **Eintrag ändern** 

- Name** Name ändern.  
Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 24.

 In nächste Zeile springen.

 Rufnummer ändern.

 Zum Beenden Zusatzmenü öffnen.

**Eintrag sichern** 

Speichern des Eintrags.

### Eintrag löschen oder anzeigen

-  /  Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.
-  Gewünschten Eintrag auswählen.
-  Zusatzmenü öffnen.

 **Eintrag löschen** 

Ein Bestätigungston ertönt. Der Eintrag ist gelöscht.

**oder**

 **Eintrag anzeigen** 

Der vollständige Eintrag wird angezeigt.

ZURÜCK

### Eintrag senden

Sie können einen Eintrag an ein anderes Komfort-Mobilteil übertragen, um sich die doppelte Eingabe zu ersparen.

#### Schritt 1:

-  /  Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

z. B.  **Eintrag auswählen:** Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, z. B. für „T“ die Taste  drücken dann 

 Zusatzmenü öffnen.

 **Eintrag senden** 

Funktion auswählen.

Wenn **Eintrag senden nach INT:** angezeigt wird:

z. B.   Rufnummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

z. B.  **Telefon-PIN**

**OK**

**JA** **oder** **NEIN**



 **Liste senden**

**OK**

z. B.  **OK**

z. B.  **Telefon-PIN**

**OK**



 **Liste löschen**

**OK**

**Telefon-PIN** **OK**

**JA**



 **Speicherplatz**

**OK**

### Schritt 2:

Am **Empfänger-Mobilteil** klingelt es:

Ruf annehmen und Telefon-PIN des Empfänger-Mobilteils eingeben.

Der Eintrag wird übertragen.

Nach erfolgreichem Übertragen eines Eintrags:

Weiteren Eintrag senden **oder** Funktion beenden.

### Telefonbuch/Netzanbieterliste senden

Sie können das **ganze** Telefonbuch/Netzanbieterliste an ein anderes Komfort-Mobilteil übertragen, um sich die doppelte Eingabe zu ersparen.

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Zusatzmenü öffnen.

Funktion auswählen.

Rufnummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen.

Am **Empfänger-Mobilteil** klingelt es:

Ruf annehmen und Telefon-PIN des Empfänger-Mobilteils eingeben.

Das Telefonbuch/Netzanbieterliste wird übertragen.

### Telefonbuch/Netzanbieterliste löschen

**Alle Einträge** im Telefonbuch oder in der Netzanbieterliste werden gelöscht!

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Zusatzmenü öffnen.

Funktion auswählen.

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000) und dann **OK** drücken.

Löschen aller Einträge bestätigen.

### Speicherplatz anzeigen

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Zusatzmenü öffnen.

Der freie Speicherplatz wird angezeigt.



Telefonbuch, Netzanbieterliste und Makros „teilen“ sich **einen** Speicher.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

## Anruferliste/Briefkastenfunktion

In der Anruferliste werden die Rufnummern der **letzten 30 ankommenden Anrufe** gespeichert, vorausgesetzt, die Rufnummer des Anrufers wurde übertragen.

**Neue Einträge** der Anruferliste werden durch die Display-Taste  angezeigt.

 Sind keine neuen Einträge vorhanden, können Sie die Liste über **INT SET**  aufrufen.

### Anrufer zurückrufen

Die Einträge sind nach **Eingangszeit** sortiert. Bei mehrmaligen Anrufen der gleichen Nummer wird der **letzte Anruf** gespeichert.



Anruferliste aufrufen

Wenn in der Anruferliste neue Einträge vorhanden **und** neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, dann wird Ihnen am Display eine Auswahl angeboten (siehe 1. Anzeige). Wenn **nur** neue Rufnummern in der Anruferliste stehen, dann sehen Sie sofort die 2. Anzeige und brauchen keine Auswahl zu treffen.

#### 1. Anzeige

In beiden Listen neue Einträge:



Anruferliste OK

Ggf. Anruferliste auswählen.

Die Anzahl der neuen und alten Einträge wird am Display angezeigt.

#### 2. Anzeige



## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

Nach **2 Sekunden** bzw. nach Drücken von **OK** wird der **neueste Eintrag** angezeigt:

Bei Einstellung „**nicht angenommene Anrufe**“:

01.02.	05:12	Datum, Uhrzeit (wenn eingestellt, siehe Seite 14)
00498972244667	(07)	Rufnummer <b>oder</b> Name, wenn Nummer im Telefonbuch ist
		Anrufversuche

Bei Einstellung „**alle Anrufe**“ wird statt der Anrufversuche die Eintrags-Nummer und die Anzahl der Einträge angezeigt, z. B. 15/20. Zusätzlich zeigt ein ✓, daß der Anruf angenommen wurde.



Zum gewünschten Eintrag blättern.



Anrufer zurückrufen – der Eintrag wird aus der Anruferliste gelöscht und in der Wahlwiederholung gespeichert.

**Nach Auswahl des Eintrags können Sie auch:**



Zusatzmenü aufrufen und bis zur gewünschten Funktion blättern:

Rückruf OK

Anrufer zurückrufen.

**oder**

↓ Nr. ins Tel.buch OK

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.

**oder**

↓ Nummer löschen OK

Rufnummer aus Anruferliste löschen.

### Anruferliste einstellen

Sie können einstellen:

- nur die **nicht angenommenen Anrufe** werden gespeichert
- **alle ankommenden Anrufe** werden gespeichert

INT SET 0 \* OK

Einstellung einleiten – **Anruferliste** wird angezeigt.

z. B. 2

z. B. **Alle Anrufe** einstellen  
Nicht angenommene Anrufe = **1**; Alle Anrufe = **2**

OK

Einstellung bestätigen und Funktion beenden.

### Anruferliste löschen

**Alle Einträge** der Anruferliste werden gelöscht!

INT SET 3 # OK

Funktion einleiten.

**System-PIN** OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

1 OK

Anruferliste löschen und Funktion beenden.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

## T-Net-Funktionen

Ihr Gigaset 3015 Comfort erleichtert Ihnen den Umgang mit T-Net-Diensten. Die wichtigsten sind für Sie unter den Stations-Makros vorprogrammiert.

Funktionen vor der Wahl (im Ruhezustand) werden mit der Menü-Taste  gestartet (aufgerufen).

Funktionen während eines Gesprächs werden mit der Display-Taste  gestartet.

### Funktionen vor der Wahl



Menü-Taste drücken.

↓ Stations-Makros OK

Blättern und bestätigen.

CLIR OK

Rufnummer für nächste Wahl unterdrücken.

oder

↓ Anklopfen Ein OK

Anklopfen einschalten.

oder

↓ Anklopfen Aus OK

Anklopfen ausschalten

### Funktionen während eines Gesprächs



Funktionen aufrufen.

**Gewünschte Funktion auswählen und starten:**

↓ Rückfrage OK

Rückfrage einleiten.

oder

↓ MakeIn OK

Zwischen 2 Teilnehmern wechseln.

oder

↓ 3er Konferenz OK

Eine Konferenz einleiten.

oder

↓ Rückruf OK

Einen automatischen Rückruf speichern.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

## An der Basis mithören

Anwesende Personen können ein externes Gespräch über den Lautsprecher an der Basisstation mithören. Sie können die Mithörfunktion während eines Gesprächs ein- und ausschalten.

### Mithören ein-/ausschalten



Mithören ein-/ausschalten.



Lautstärke mit Tasten  und  auf der Basisstation ggf. leiser oder lauter stellen. Eine geänderte Lautstärke bleibt eingestellt.

## Externes Gespräch aufnehmen (Mitschneiden)

Sie können ein externes Gespräch auf dem Anrufbeantworter aufnehmen. Dazu muß der Anrufbeantworter eingeschaltet sein.

Sie führen ein externes Gespräch.



Aufnahme starten.

Die Lampe an der Basisstation blinkt und das Gespräch wird aufgenommen.



Aufnahme beenden.

oder



Das externe Gespräch und die Aufnahme werden beendet.

## Kostenbewußt telefonieren

### Tasten drücken:

# Kostenbewußt telefonieren

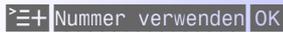
## Netzanbieterliste (Call-by-Call)

In der Netzanbieterliste können Sie die Vorwahlnummern von Telefongesellschaften speichern. Damit wird Ihnen das Wählen erleichtert. Die Handhabung der Netzanbieterliste ist mit der des Telefonbuchs identisch.

### „Verketteten“ – Vorwahl und Rufnummer



Netzanbieterliste aufrufen und Netzanbieter auswählen.



Zusatzmenü aufrufen und Funktion bestätigen – die Vorwahlnummer wird angezeigt.



z. B. Rufnummer des Teilnehmers eingeben **oder** Telefonbuch öffnen und Nummer auswählen.



Wahlvorgang starten – die Vorwahl- und Rufnummer wird gewählt.

## Kurzwahl von Netzanbieter

- Sie können sich in der Netzanbieterliste 10 Vorwahlnummern für die Kurzwahl (**0-9**) speichern, wobei Sie **vor dem** Netzanbieternamen eine **Kurzwahlnummer (0-9)** eingeben, z. B. „**1** Netzanbietername“.
- Durch langes Drücken der entsprechenden Zifferntaste (**0-9**) wird die gespeicherte Vorwahlnummer angezeigt.

**Voraussetzung:** Nummer für Kurzwahl gespeichert!



z. B. Entsprechende Zifferntaste **lange drücken** – z. B. die unter dem Namen „**1** Netzanbietername“ gespeicherte Vorwahlnummer wird angezeigt.



z. B. Rufnummer des Teilnehmers eingeben **oder** Telefonbuch öffnen und Nummer auswählen.



Wahlvorgang starten – die Vorwahl- und Rufnummer wird gewählt.

## Kostenbewußt telefonieren

### Tasten drücken:

## Gesprächsdauer anzeigen



Das Mobilteil zeigt Ihnen automatisch die aktuelle Gesprächsdauer an, wenn keine Zählimpulse übertragen werden.

## Gesprächskosten anzeigen

**Voraussetzung:** Sie haben bei Ihrer Telefongesellschaft die Übertragung der Zählimpulse beantragt und der richtige Preis je Einheit ist eingestellt.  
Die Anzeige erfolgt nach Eingang des 1. Zählimpulses.

z. B.

EXTERN	
00020,	00001,

Kosten des aktuellen Gesprächs  
Gesamtkosten aller Gespräche

## Preis je Einheit einstellen

Damit die Gesprächskosten richtig angezeigt werden, müssen Sie den Preis je Einheit einstellen.

Wenn Sie den **Preis je Einheit** auf **Null** einstellen, werden anstatt der Gesprächskosten die **Einheiten** angezeigt.



- Jede Änderung setzt die Zählerstände auf Null zurück. Die Beträge des Taschengeldkontos bleiben erhalten.
- Wird der Preis je Einheit auf Null gesetzt, werden auch die Beträge der Taschengeldkonten gelöscht.

INT SET DEF 3 PDS 7 OK

System-PIN OK

z. B. 1 ASC 2

OK

Einstellung einleiten – **Kostenfaktor** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Ggf. mit Taste zwischen Anzeige mit Dezimalpunkt (000.00) oder ohne Dezimalpunkt (0) wechseln.

Preis je Einheit eingeben.

Ggf. mit Taste Gebührensatz auf „00.00“ setzen – Einstellung für Anzeige der Einheiten.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Kostenbewußt telefonieren

### Tasten drücken:

INT SET 0 3 OK

System-PIN OK



z. B. 1



INT SET DEF 3 TUV 8 OK

System-PIN OK

z. B. 1

OK

### Gesprächskosten anzeigen/löschen

Sie können sich die Kosten **pro Mobilteil** und **aller Mobilteile** anzeigen lassen. Sind Einheiten eingestellt, werden natürlich die Einheiten angezeigt.

Einstellung einleiten – **Kostensumme** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

#### ● Kosten aller Mobilteile:

Taste drücken.

Ggf. Anzeige mit löschen und Löschen mit bestätigen.

Funktion beenden.

oder

#### ● Kosten eines bestimmten Mobilteils:

Nummer des Mobilteils eingeben – Sie erhalten folgende Anzeige:

z. B.

Kostensumme	
0000120	00015

— Kosten des aktuellen Gesprächs  
— Gesamtkosten aller Gespräche

Ggf. Anzeige mit löschen und Löschen mit bestätigen.

Funktion beenden.

### Letzte Gesprächskosten anzeigen

Ist diese Funktion eingeschaltet, werden nach Drücken der Abheben-Taste immer die Gesamtkosten/Kosten des letzten Gesprächs angezeigt.

Einstellung einleiten – **Kost.vorh.Gespr.** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Anzeige einschalten.

Einschalten = **1**; Ausschalten = **0** (Lieferzustand)

Einstellung speichern und beenden.

## Kostenbewußt telefonieren

### Tasten drücken:

## Taschengeldkonto

**Voraussetzung:** Die Gesprächskosten werden angezeigt.

Sie können **jedem** Mobilteil ein Guthaben für **externe Gespräche** zuweisen. Im Gesprächszustand wird das aktuelle Guthaben angezeigt.

**Wenn das Guthaben zu Ende geht bzw. verbraucht ist:**

- Im Gesprächszustand ertönt ab den letzten 5 Einheiten ein Hinweiston. Bei Guthabenende wird die Verbindung getrennt.
- Die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern können Sie immer wählen.

 Ist die Basisstation auf Gesprächseinheiten eingestellt, dann wird das Taschengeldkonto auch mit Einheiten geführt, siehe Seite 32.

## Guthaben festlegen

INT SET 0 4 OK

Einstellung einleiten – **Taschengeldkonto** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. 1

Rufnummer des Mobilteils eingeben – das Display zeigt den aktuellen Kontostand des Mobilteils an.

z. B. 2 0 0 0

Betrag für Guthaben eingeben (5stellig, bis zu 99999 bzw. 999.99) – alte Anzeige wird gelöscht. Mit der Löschtaste  können Sie den Betrag auf Null setzen.

OK 

Guthaben speichern, Funktion beenden **und** nun noch das **Taschengeldkonto einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

## Taschengeldkonto ein-/ausschalten

INT SET 3 0 OK

Funktion einleiten – **Berechtig. Teiln.** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 1

Rufnummer des Mobilteils eingeben.

z. B. 1

z. B. Taschengeldkonto einschalten. Einschalten = **1**; Ausschalten = **2**

OK 

Einstellung speichern und beenden.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

## Anrufbeantworter

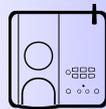
Nach der Inbetriebnahme Ihrer Basisstation ist der Anrufbeantworter einsatzbereit.

Bei der Bedienung unterstützt Sie der Anrufbeantworter mit entsprechenden Anzeigen am Display des Mobilteils und mit Sprachhinweisen.



Sie können den Anrufbeantworter direkt über die Tasten auf der Basisstation, über ein angemeldetes Mobilteil oder über ein externes Telefon bedienen.

➡ Den Tasten auf der Basisstation sind die jeweiligen Ziffern auf dem Mobilteil zugeordnet (siehe S. 40).



## Bedienung mit der Basisstation

Ihr Anrufbeantworter ist nach der Inbetriebnahme der Basisstation sofort einsatzbereit. Für die Aufzeichnung von Nachrichten mit Zeitangabe müssen Datum und Uhrzeit eingestellt sein. Solange, bis Sie eine eigene Ansage aufgenommen haben, verwendet der Anrufbeantworter die gespeicherte, weibliche Standardansage:

*„Zur Zeit ist niemand erreichbar. Sie können nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen.“*

### Einschalten:



Anrufbeantworter einschalten.  
An der Basisstation leuchtet die Anrufbeantworter-Taste. Der Anrufbeantworter ist aufnahmebereit.

➡ Ist der Speicher voll und ein Text der Hinweisansage vorhanden, dann schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch auf „Anrufhinweis ohne Aufnahmemöglichkeit“ um.

### Ausschalten:



Anrufbeantworter ausschalten.  
Die Lampe leuchtet nicht mehr.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

### Ansagen auswählen

Im Lieferzustand ist bereits eine Standardansage vorhanden, die Sie nicht löschen können:

*„Zur Zeit ist niemand erreichbar. Sie können nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen.“*

Diese Ansage wird verwendet, solange Sie noch keine eigene Ansage aufgenommen haben bzw. Ihre persönliche Ansage gelöscht haben.

Sie können zwischen folgenden Ansagen wählen:

- **Ansage 1** mit Nachrichtenaufzeichnung und Schlußansage
- **Ansage 2** mit Nachrichtenaufzeichnung und Schlußansage
- **Hinweisansage** ohne Aufnahmemöglichkeit  
Die Hinweisansage benötigen Sie auch für die Durchwahlfunktion (siehe S. 19).



Auswahl der Ansage einleiten.



Zur vorhergehenden Ansage springen.



Zur nächsten Ansage springen.



Die ausgewählte Ansage ist aktiv.

Die eingestellte Ansage bleibt auch nach dem Ausschalten des Anrufbeantworters gespeichert.



Wenn Sie **Hinweisansage** ohne Aufnahmemöglichkeit wählen, obwohl kein Text aufgesprochen ist, kann der Anrufbeantworter nicht eingeschaltet werden oder schaltet sich automatisch ab.

### Ansagen aufnehmen

Bevor Sie eine Ansage aufnehmen, müssen Sie zuerst die gewünschte Ansage auswählen (siehe oben). Sie können Ansagen mit oder ohne Schlußansagen aufnehmen.

#### Ansagen ohne Schlußansage aufnehmen



Aufnahme einleiten.



Der Anrufbeantworter ruft automatisch alle angemeldeten Mobilteile an. Von dem Mobilteil, von dem der Anruf angenommen wird, wird die Aufnahme gestartet.



Abheben-Taste am Mobilteil drücken.

Sie hören den Bereit-Ton.

Sprechen Sie jetzt Ihren Ansagetext oder Ihre Hinweisansage.

Eine **typische Ansage** ist z. B.:

*„Sie sind mit dem Anschluß von Herrn Meier verbunden. Ich bin zur Zeit nicht erreichbar. Sie können mir jedoch eine Nachricht hinterlassen. Sprechen Sie dazu nach dem Signalton.“*

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

Eine **typische Hinweisansage** ist z. B.:

„*Sie rufen außerhalb unserer Geschäftszeit an. Sie erreichen uns Wochentags von 9 bis 17 Uhr.*“

Welche Hinweisansagen Sie für die Durchwahl aufsprechen können, lesen Sie auf Seite 19.

Die Aufnahme bricht automatisch ab:

- bei Überschreitung der maximalen Aufnahmedauer von 170 Sekunden
- bei Sprachpausen, die länger als 2 Sekunden dauern,



Auflegen-Taste am Mobilteil drücken.

Der aufgenommene Text wird wiederholt.

### Ansage mit Schlußansage aufnehmen



Durch Drücken an der Basis Aufnahme einleiten.



Durch Drücken an der Basis ruft der Anrufbeantworter automatisch alle angemeldeten Mobilteile an. Von dem Mobilteil, von dem der Anruf angenommen wird, wird die Aufnahme gestartet.



Abheben-Taste am Mobilteil drücken und Ansage aufsprechen.



Taste an der Basis drücken. Sie werden aufgefordert, eine Schlußansage aufzusprechen.

Eine **typische Schlußansage** ist z. B.:

„*Die maximale Aufsprechdauer für Ihre Nachricht ist erreicht. Vielen Dank für Ihren Anruf.*“



Durch Drücken an der Basis Aufnahme beenden.

Die aufgenommenen Texte werden wiederholt.

### Ansagen zur Kontrolle anhören



Wiedergabe durch Drücken an der Basis einleiten.



Die aktuell eingestellte Ansage wird durch Drücken an der Basis wiedergegeben.



Wiedergabe (über Lautsprecher der Basisstation) mit Tasten  und  ggf. leiser oder lauter stellen. Die Lautstärke wird gespeichert.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:



### Ansagen löschen

Löschen an der Basis einleiten.



Die aktuell eingestellte Ansage ist gelöscht.



Wenn Sie einen Anrufhinweis löschen, schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch ab. Wenn Sie eine Ansage gelöscht haben, ist die fest gespeicherte Standardansage aktiv.

### Nachrichten anhören

Wenn neue Nachrichten aufgenommen wurden, blinkt die Anrufbeantwortertaste der Basisstation und am Display des Mobilteils wird das Symbol  angezeigt.



Nachrichten anhören.

Die Wiedergabe beginnt mit der ersten neuen Nachricht. Nach der letzten neuen Nachricht werden die alten Nachrichten wiedergegeben.

#### Während des Anhörens haben Sie folgende Möglichkeiten:



Leiser oder lauter stellen.



Wiedergabe anhalten (Pause).



Wiedergabe fortsetzen.



Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.



Zur vorhergehenden Nachricht springen (mehrmals drücken).



Zur nächsten Nachricht springen.



Zu den nächsten Nachrichten springen (mehrmals drücken).



Laufende Nachricht als „neu“ (noch nicht angehört) markieren.



Wiedergabe beenden.

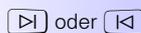


Wenn die Zeit nicht eingestellt (siehe Seite 14) ist, entfällt die Wiedergabe des Datums und der Uhrzeit.

### Laufende (alte) Nachricht als „neu“ markieren



Nachricht anhören.



Zur gewünschten Nachricht springen (ein- oder mehrmals drücken).



Die Nachricht ist als „neu“ markiert.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

#### Nachrichten löschen

Sie können entweder alle oder einzelne alte Nachrichten löschen.

##### Alle alten Nachrichten löschen



Im Ruhezustand des Anrufbeantworters drücken.



Innerhalb von 6 Sekunden drücken.  
Alle Nachrichten sind gelöscht.

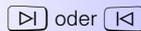


Sie können den Löschvorgang abbrechen, indem Sie nach der Meldung „Löschen mit Rücksprungtaste bestätigen“ die Taste  drücken.

##### Einzelne alte Nachrichten löschen



Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt.



Zur gewünschten Nachricht springen (ein- oder mehrmals drücken).



Während der Wiedergabe drücken.  
Die Nachricht ist gelöscht.

#### Informationen aufnehmen

Mit dem Mobilteil können Sie Informationen für Ihre Mitbenutzer aufnehmen.



Aufnahme einleiten.

Der Anrufbeantworter ruft automatisch alle Mobilteile an. Von dem Mobilteil, von dem der Anruf angenommen wird, wird die Aufnahme gestartet.



Abheben-Taste am Mobilteil drücken. Sie hören den Bereit-Ton.

Sprechen Sie jetzt Ihre Informationen auf.



Bei Sprechpausen, die länger als 8 Sekunden dauern, bricht die Aufnahme automatisch ab.



Aufnahme durch Drücken der Taste an der Basis beenden.  
Sie hören den Ende-Ton.

## Anrufbeantworter

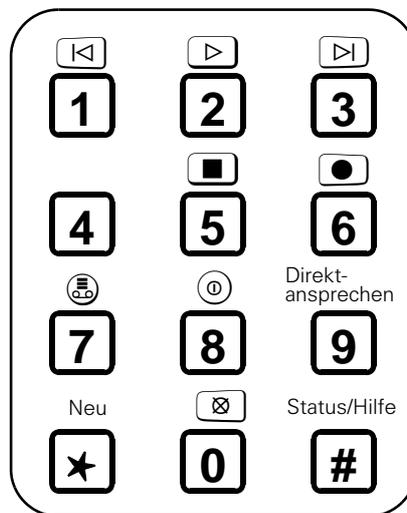
### Tasten drücken:



## Bedienung mit dem Mobilteil

Sie können den Anrufbeantworter mit Ihrem Mobilteil oder von unterwegs (siehe S. 46) bedienen.

Die Ziffern auf dem Mobilteil oder an einem externen Telefon entsprechen folgenden Tasten auf der Basisstation:



## Anrufbeantworter ein-/ausschalten



Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.



Ein- oder ausschalten.



Verbindung beenden.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

- INT** **WXYZ** **9** Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.
- PQRS** **7** Abfragen der aktuellen Ansage.
- DEF** **3** Zur nächsten Ansage.
- 1** Zur vorherigen Ansage.
- JKL** **5** Einstellen der neuen Ansage.
- 0** Verbindung beenden.

### Ansage aufnehmen

- INT** **WXYZ** **9** Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.
- PQRS** **7** **MNO** **6** Aufnahme der ausgewählten Ansage beginnen.
- JKL** **5** Schlußansage nach Aufforderung aufsprechen.
- JKL** **5** Aufnahme beenden.
- 0** Verbindung beenden.

 Möchten Sie **keinen Schlußansagetext** aufnehmen, drücken Sie bitte **zweimal** die Taste **JKL 5** **kurz hintereinander**.

### Ansage zur Kontrolle anhören

- INT** **WXYZ** **9** Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.
- PQRS** **7** **ABC** **2** Ausgewählte Ansage wiedergeben.
- 0** Verbindung beenden.

### Ansage löschen

- INT** **WXYZ** **9** Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.
- PQRS** **7** **MNO** **0** Ausgewählte Ansage löschen.
- 0** Verbindung beenden.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:



Anrufbeantworter

### Nachrichten anhören

Neue Nachrichten werden am Display des Mobilteils durch das Symbol angezeigt.

Sie können Nachrichten wahlweise über die Zifferntasten des Mobilteils oder über die Display-Tasten anhören.

#### Nachrichten über die Zifferntasten anhören

Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.

Alle Nachrichten anhören.

Wiedergabe anhalten (Pause).

Wiedergabe fortsetzen.

Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.

Zur vorhergehenden Nachricht springen (mehrmals drücken).

Zur nächsten Nachricht springen.

Zu den nächsten Nachricht springen (mehrmals drücken).

Laufende Nachricht als „neu“ (noch nicht angehört) markieren.

Wiedergabe beenden.

Verbindung beenden.

#### Nachrichten über die Display-Tasten anhören

Wenn in der Anruferliste neue Einträge vorhanden und neue Nachrichten aufgenommen wurden, dann wird Ihnen am Display eine Auswahl angeboten (1. Anzeige). Wenn **nur** neue Nachrichten aufgenommen wurden, dann sehen Sie sofort die 2. Anzeige und brauchen keine Auswahl zu treffen.

##### 1. Anzeige

In beiden Listen neue Einträge:



auswählen.

Die Anzahl der neuen und alten Nachrichten wird am Display angezeigt (siehe 2. Anzeige).

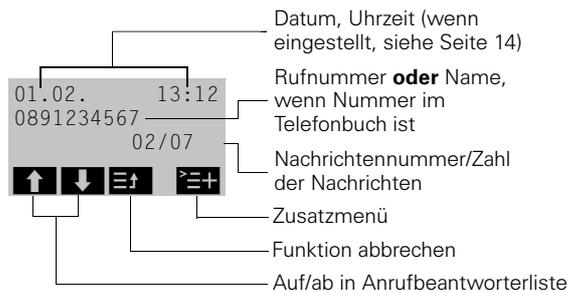
##### 2. Anzeige



## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

Nach 2 Sekunden wird automatisch die erste neue Nachricht wiedergegeben.



Die Rufnummer des Anrufers (alternativ: der Name des Anrufers, falls im Telefonbuch eingetragen) wird nur angezeigt, wenn die Rufnummer vom Netzanbieter übertragen wurde.

Sie haben folgende Möglichkeiten:



Zur nächsten/vorherigen Nachricht springen (ggf. mehrmals drücken)

Wiedergabe beenden.

Über das Zusatzmenü haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Weiter
- Akt. Nachr. löschen
- Rückruf
- Status auf neu
- Nr. ins Tel.buch

Die Bedienung der übrigen Funktionen erfolgt mit der Zifferntastatur.



Auflegen-Taste am Mobilteil drücken.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

 **INT** **WXYZ 9**

Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.

 **ABC 2**

Nachrichten anhören.

 **DEF 3** oder  **1**

Zur gewünschten Nachricht springen (ein- oder mehrmals drücken).

 **XYZ 7**

Die Nachricht ist als „neu“ markiert.

 **0**

Verbindung beenden.

### Nachrichten löschen

Sie können entweder alle oder einzelne alte Nachrichten löschen.

#### Alle alten Nachrichten löschen

 **INT** **WXYZ 9**

Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.

 **MNO 0**

Löschvorgang einleiten.

 **1**

Innerhalb von 6 Sekunden drücken.

Alle alten Nachrichten sind gelöscht.

 **0**

Verbindung beenden.

#### Einzelne alte Nachrichten löschen

 **INT** **WXYZ 9**

Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.

 **ABC 2**

Nachrichten anhören.

 **DEF 3** oder  **1**

Zur gewünschten Nachricht springen (ein- oder mehrmals drücken).

 **MNO 0**

Während der Wiedergabe drücken.

Die Nachricht ist gelöscht.

 **0**

Verbindung beenden.

### Informationen aufnehmen

 **INT** **WXYZ 9**

Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.

 **MNO 6**

Aufnahme einleiten.

Nach dem Bereit-Ton Information aufsprechen.

 **JKL 5**

Aufnahme beenden.

 **0**

Verbindung beenden.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

 **INT** **9** **9** **5**

### Durchsage ausführen

Sie können über den Lautsprecher der Basisstation eine Durchsage machen. Der Anrufbeantworter darf zum Zeitpunkt der Durchsage keine Nachricht aufnehmen.

Verbindung mit dem Anrufbeantworter herstellen.

Durchsagefunktion einschalten.

Durchsage beenden.

Verbindung beenden.

## Anrufbeantworter

### Tasten drücken:

## Von unterwegs bedienen (Fernabfrage)

Sie können den Anrufbeantworter Ihrer Basisstation von jedem anderen Telefon ( z.B. Hotel, Telefonzelle) wie mit dem Mobilteil über die Zifferntasten bedienen.

**Sie müssen jedoch vorher Ihre System-PIN ändern, siehe Seite 64.**

Angaben zu den Funktionen und den entsprechenden Bedienschritten finden Sie ab Seite 40.

 Ein externes Telefon muß über Tonwahl verfügen. Andernfalls müssen Sie einen Tonsender benutzen.

 Eigene Rufnummer wählen.  
Sie hören Ihren Ansagetext.

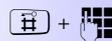


 -Taste und System-PIN eingeben.

## Anrufbeantworter aus der Ferne einschalten

Sie haben vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten. Lassen Sie Ihr Telefon ca. 1 Minute klingeln.

Sie hören: „Bitte PIN eingeben.“



 -Taste und System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist jetzt eingeschaltet.

 Im Anhang finden Sie für die Fernabfrage eine Anleitung im Scheckkartenformat.

## Hilfen und Statusabfrage

Hilfen und Statusabfragen können Sie nur von einem externen Telefon aufrufen.



Abfragen des Gerätezustands und der Fernsteuerfunktionen.

Sie hören hintereinander folgende Statusmeldungen:

- Anzahl Nachrichten
- Hinweisansage vorhanden (bzw. nicht vorhanden)
- Eingestellte Ansage
- Anrufbeantworter ein bzw. aus
- Restspeicherzeit
- ggf. Zeiteinstellung nicht vorhanden
- Funktionszuordnung zu den Tasten 0...9 und \*.



Statusmeldungen überspringen.



Hilfe und Statusabfrage beenden.

## Anrufbeantworter individuell einstellen

Tasten drücken:

### Anrufbeantworter individuell einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter optimal für Sie eingestellt. Gewünschte Einstellungen erfolgen vom Mobilteil aus.

#### Anzahl der Ruftöne (Gebührensparfunktion)

INT SET **9** **0** OK

**0** oder **2**... **9**

Einstellung einleiten.

Sie können zwischen 2 bis 9 Ruftönen und der Gebührensparfunktion 0 wählen. Ist die Gebührensparfunktion eingestellt, erkennen Sie, ob neue Nachrichten vorhanden sind.

Der Anrufbeantworter wird aktiv nach

- 2 Ruftönen: es sind neue Nachrichten vorhanden
- 4 Ruftönen: es sind keine neuen Nachrichten vorhanden.

Lieferzustand: Gebührensparfunktion (0).

OK 

Einstellung speichern und Funktion beenden.

#### Nachrichtenlänge

INT SET **9** **1** OK

Einstellung einleiten.

Lieferzustand: 120 Sekunden.

**1**

30 Sekunden.

**2**

60 Sekunden.

**3**

120 Sekunden.

**4**

unbegrenzt.

OK 

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Anrufbeantworter individuell einstellen

### Tasten drücken:

INT SET **WXYZ 9** **ABC 2** OK

**0** oder **1**

OK 

## Pause nach Wiedergabe einer Nachricht

Einstellung einleiten.

Schalten Sie diese Funktion ein (1), schaltet der Anrufbeantworter nach jeder wiedergegebenen Nachricht in den Pausenzustand.

Lieferzustand: keine Pause (0)

Einstellung speichern und Funktion beenden.

INT SET **WXYZ 9** **DEF 3** OK

**0** oder **1**

OK 

## Zeitangabe für jede Nachricht

Einstellung einleiten.

Sie können die Zeitangabe ausschalten (0).

Lieferzustand: Nachricht mit Zeitangabe (1).

Einstellung speichern und Funktion beenden.

INT SET **WXYZ 9** **GHI 4** OK

**0** oder **1**

OK 

## Mithören an der Basis

Einstellung einleiten.

Wenn Sie während der Aufnahme einer Nachricht nicht mithören wollen (0).

Lieferzustand: Mithören eingeschaltet (1).

Einstellung speichern und Funktion beenden.

INT SET **WXYZ 9** **MNO 6** OK

**0** oder **1**

OK 

## Durchsage (Direktansprechen)

Einstellung einleiten.

Wird der Anrufbeantworter über ein Mobilteil oder ein externes Telefon fernbedient, kann der Anrufende über den Lautsprecher der Basisstation eine Durchsage machen, die nicht aufgezeichnet wird. Handelt es sich um einen externen Anruf, kann der Anruf während der Durchsage mit jedem Mobilteil angenommen werden. Sie können diese Funktion abschalten (0).

Lieferzustand: Direktansprechen erlaubt (1).

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Anrufbeantworter individuell einstellen

Tasten drücken:

INT SET <sup>WXYZ</sup> 9 <sup>PQRS</sup> 7 OK

1 ... <sup>STU</sup> 3

OK 

### Aufzeichnungsqualität

Einstellung einleiten.

Die mögliche Aufnahmezeit hängt von der Aufzeichnungsqualität ab. Sie können wählen zwischen langer Aufnahmezeit (2), hoher Qualität (3) und Automatik (1).

Im Automatik-Modus schaltet der Anrufbeantworter automatisch von hoher Qualität auf lange Aufnahmezeit um, wenn der Speicher knapp wird. Dabei werden alle bisher eingegangenen Nachrichten komprimiert.

Lieferzustand: Automatik (1).

Einstellung speichern und Funktion beenden.



Während der Komprimierung ist keine Bedienung des Anrufbeantworters möglich, und Anrufe können nicht aufgezeichnet werden. Bei Betätigung einer Taste an der Basis hören Sie einen Fehlerton (ausgenommen Pagingtaste).

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:



## Mobilteil individuell einstellen

### Displaysprache einstellen



Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion bestätigen.

↓ Sprache OK

Die aktive Sprache ist mit ✓ markiert.

↓ OK



Gewünschte Sprache auswählen, bestätigen und Funktion beenden.

#### Display-Anzeigen bei der Spracheinstellung:

Einstellungen	Sprache	<b>Deutsch</b>
Settings	Language	<b>English</b>
Réglages	Langue	<b>Français</b>
Impostazioni	Lingua	<b>Italiano</b>
Ajustes	Idioma	<b>Español</b>
Programações	Língua	<b>Português</b>
Instellingen	Taal	<b>Nederlands</b>

### Rufonlautstärke einstellen

Sie können zwischen **5 Rufonlautstärken**, dem **„Crescendo“-Ruf** (Lautstärke nimmt zu) und **kein Rufon** wählen.



Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion bestätigen.

Audio OK

Rufonlautst. OK

Die aktuelle Rufonlautstärke ertönt und wird angezeigt.

← → OK



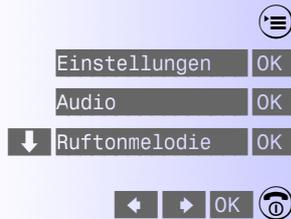
Gewünschte Rufonlautstärke einstellen, speichern und Funktion beenden

Lautstärke-Stufen = **1-5**; Crescendo = **C**;

Rufon ausgeschaltet = **0**

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:



## Ruftonmelodie einstellen

Sie können zwischen **10 Ruftonmelodien** wählen.

 Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion bestätigen.

Audio OK

↓ Ruftonmelodie OK

Die aktuelle Ruftonmelodie ertönt und die Nummer wird angezeigt.



Gewünschte Ruftonmelodie (0 bis 9) einstellen, speichern und beenden.

## Kurzen Rufton (Hinweiston) einstellen

Wenn Sie die Funktion **Kurzer Rufton** einstellen, ertönt bei einem Anruf nur ein kurzer Hinweiston.

 Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion bestätigen.

Audio OK

↓ Kurzer Rufton OK

Zwischen **Ruftonmelodie** und **Kurzer Rufton** umschalten (✓ = Funktion ein).

 Funktion beenden.

## Hörer-/Lautsprecherlautstärke einstellen

Sie können die **Hörerlautstärke in 3 Stufen**, den Lautsprecher für das **Freisprechen in 5 Stufen** einstellen – auch während des Gesprächs.

 Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion bestätigen.

Audio OK

↓ Hörerlautstärke OK

Hörer- **oder** Lautsprecherlautstärke auswählen und bestätigen – zur leichteren Einstellung ertönt eine Melodie in der aktuellen Lautstärke.

**oder**

↓ Lautsprecher OK

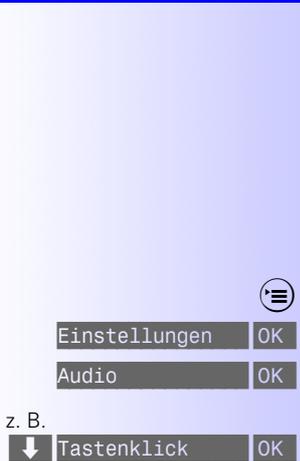


Gewünschte Lautstärke einstellen und speichern.

 Funktion beenden (im Gesprächszustand **nicht drücken!**).

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:



## Töne ein-/ausschalten

Sie können folgende Warn- und Signaltöne ein-/ausschalten:

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Akkuarnton:** Der Akku muß geladen werden.
- **Quittungstöne:** Bestätigungston (1 Ton) am Ende von Eingaben/Einstellungen und beim Einstellen des Mobilteils in die Basisstation; Fehlerton (4 kurze Töne) bei Fehleingaben.



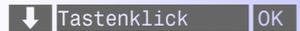
Menü-Taste drücken.



Funktion bestätigen.



z. B.



Zum gewünschten Ton blättern und mit **OK** Ton ein-/ausschalten (✓ = Ton ein).



Funktion beenden.

## Automatische Rufannahme

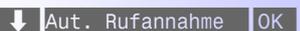
Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs nur aus der Basisstation/Ladeschale.



Menü-Taste drücken.



Funktion bestätigen.



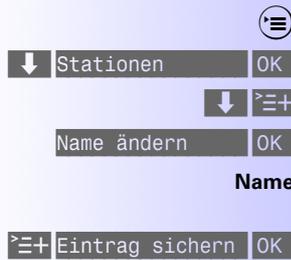
Funktion auswählen und mit **OK** ein-/ausschalten (✓ = Funktion ein).



Funktion beenden.

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:



## Stationsname ändern

Sie können den Stationsnamen, z. B. **Station 1**, in **Intern 3** ändern, wobei „3“ die interne Nummer des Mobilteils ist.

Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Gewünschte Basisstation auswählen.

Funktion bestätigen.

Gewünschten Namen eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 24.

Name speichern.

## An weiteren Basisstationen anmelden

Sie können Ihr Mobilteil an bis zu **4 Basisstationen** nutzen.

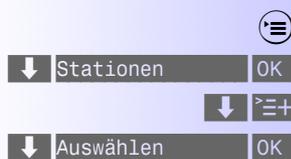
 Anmeldung am **Gigaset 3015** siehe Seite 67!

## Basisstation wechseln

**Voraussetzung:** Das Mobilteil ist an mehreren Basisstationen angemeldet.

Sie können das Mobilteil

- auf eine **bestimmte Basisstation** fest einstellen oder
- auf **Beste Station** einstellen – damit erfolgt ein **automatischer Wechsel** zur der Basisstation mit bestem Empfang.



Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Bestimmte Basisstation oder **Beste Station** auswählen.

Einstellung speichern.

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:

## In den Lieferzustand zurücksetzen



- Die **Telefon-PIN** (Mobilteil-PIN) wird **nicht** zurückgesetzt.
- Das **Telefonbuch**, die **Netzanbieterliste** und die **Anruferliste** werden **nicht** gelöscht.

### Lieferzustand des Mobilteils:

Spracheinstellung	Deutsch
Direktrufnummer, Wahlwiederholung	gelöscht
Automatische Rufannahme, Tastenclick, Akkuwarnton, Quittungstöne	Ein
Hörerlautstärke, Rufmelodie	1
Lautsprecher-Lautstärke	3
Rufmelodie	5
Kurzer Rufmelodie (Hinweiston), Telefonsperre	Aus
Babyphon-Pegel	2



Menü-Taste drücken.

Einstellungen

OK

Funktion bestätigen.



Lieferzustand

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Telefon-PIN

OK



Telefon-PIN eingeben, bestätigen (Lieferzustand 0000) und Funktion beenden.

## Basisstation einstellen

### Tasten drücken:

## Basisstation einstellen

Alle Einstellungen für die Basisstation werden **über das Mobilteil** durchgeführt!

### Ruftonlautstärke einstellen

Sie können zwischen **5 Ruftonlautstärken**, dem „**Crescendo**“-Ruf (Lautstärke nimmt zu) und **Rufton aus** wählen.

INT SET 0 5 OK

Einstellung einleiten – der Rufton ertönt, **Lautst. Station** und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

z. B. 4 Nummer der gewünschten Ruftonlautstärke eingeben.  
Lautstärke-Stufen = **1 bis 5**, Crescendo = **6**,  
**0** = Rufton ausgeschaltet

OK

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Ruftonmelodie einstellen

Sie können zwischen **10 Ruftonmelodien** wählen.

INT SET 0 6 OK

Einstellung einleiten – die Melodie ertönt, **Melodie Station** und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

z. B. 3 Gewünschte Ruftonmelodie (**0-9**) eingeben.

OK

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Tastenklick einstellen

INT SET 3 \* OK

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

**System-PIN** OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 0 z. B. Tastenklick ausschalten.  
Ausschalten = **0**; Einschalten = **1**

OK

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Basisstation einstellen

### Tasten drücken:

INT SET **4** **3** OK

System-PIN OK

z. B. **0**

OK **0**

## Wartemelodie ein-/ausschalten

Die Wartemelodie hört ein Anrufer im „Halte“-Zustand z. B. bei interner Rückfrage.

Einstellung einleiten – **Wartemelodie** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Wartemelodie ausschalten.

Ausschalten = **0**; Einschalten = **1**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Pausenzeiten einstellen

### Pause nach Belegen der Leitung

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Abheben-Taste **0** immer automatisch eingefügt wird, bevor die Rufnummer gesendet wird.

INT SET **4** **5** OK

System-PIN OK

z. B. **2**

OK **0**

Einstellung einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**; 3 Sekunden = **2**; 7 Sekunden = **3**;  
2,5 Sekunden = **4**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Pause für R-Taste

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Signaltaste **R** eingefügt wird.

INT SET **4** **6** OK

System-PIN OK

z. B. **1**

OK **0**

Einstellung einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

0,8 Sekunden = **1**; 1,6 Sekunden = **2**; 3,2 Sekunden = **3**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Basisstation einstellen

### Tasten drücken:

## In den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Rücksetzen wird die **System-PIN nicht geändert** und die Anmeldung der Mobilteile bleibt erhalten.  
Sie können wählen:

- **Alles** in Lieferzustand zurücksetzen, siehe nachfolgende Tabelle
- Nur **Anruferliste** löschen
- Nur **Gesprächskosten/Einheiten** löschen

### Lieferzustand der Basisstation:

Ruftonlautstärke	5	
Ruftonmelodie	1	
Preis pro Einheit	00.00	
Rufnummern sperren/ zulassen, Systemsperre, letzte Gesprächskosten	Aus	
Nummer für Sperren/ Zulassen, Taschengeldkonten, Gespeicherte Notrufnummern	Gelöscht	
Externe Wahl (alle Mobilteile)	Möglich	
Wahlverfahren	BRD Österreich	MFV, Flash (250 ms) MFV, Flasheinstellbar
Flashzeit (an Telefonanlagen)	BRD Österreich	80 ms 100 ms
Pause nach R-Taste	800 ms	
Pause nach Belegen der Leitung/Extern-Kennzahl	3 s	

INT SET 3 # OK

Einstellung einleiten – **Lieferz. Station** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 0

z. B. Auslieferzustand wiederherstellen.  
Lieferzustand herstellen = **0**; Anruferliste löschen = **1**;  
Kosten/Einheiten löschen = **2**

OK

Löschen bestätigen und Funktion beenden.

## Makros nutzen

### Tasten drücken:

# Makros nutzen

In einem Makro sind mehrere Bedienschritte zusammengefaßt, wodurch die Bedienung einfacher wird.

## Geräte-Makros

Sie können mehrere Bedienschritte (Eingaben) als Geräte-Makro unter einem Namen speichern, ändern und senden. Über das Zusatzmenü  können Sie Makros auch löschen oder sich den freien Speicherplatz anzeigen lassen. Makros, Telefonbuch und Netzanbieterliste „teilen sich“ den Speicher.

### Beispiele für speicherbare Geräte-Makros (Funktionen):

Funktion	Eingabe
Zuvor eingerichtete Sperre EIN	*33*C#
Zuvor eingerichtete Sperre AUS	#33*C#
Verbinden ohne Wahl EIN	*53*N#
Verbinden ohne Wahl AUS	#53#

## Geräte-Makro speichern



Menü-Taste drücken.

↓ Geräte-Makros OK

Funktion auswählen.



Zusatzmenü öffnen.

↓ Neuer Eintrag OK

Funktion auswählen.

### Name

Name des Makros eingeben.  
Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 24.



In die nächste Zeile springen.

### Inhalt

Makro-Inhalt eingeben, siehe auch nachfolgende Hinweise und „Element einfügen“, Seite 59.



Zusatzmenü öffnen.

Eintrag sichern OK

Eintrag speichern.



- Bei Eingabe der Nummer ggf. Wahlpause mit Signal-Taste  (lang drücken) oder Nummer aus Netzanbieterliste über Zusatzmenü  einfügen.
- Über das Zusatzmenü  können Sie sich auch die Bedeutung eines Elements (Zeichens) an der aktuellen Schreibstelle anzeigen lassen.

## Makros nutzen

### Tasten drücken:



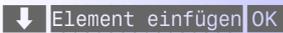
### Element einfügen:

Bei der Eingabe des Makro-Inhalts können Sie folgende Makro-Elemente eingeben:

C PIN abfragen	I INT
N Nummer abfr.	E Ende Verbind.
P Pause einfügen	M Temp. Tonwahl
Q Quittung abfr.	



Zusatzmenü öffnen.



Element einfügen OK

Funktion auswählen.

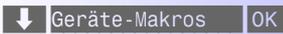


OK

Element auswählen und bestätigen.



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros OK

Funktion auswählen.



Gewünschtes Makro auswählen.

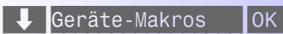


Abheben-Taste drücken, um das Makro zu starten.

### Eintrag ändern



Menü-Taste drücken.



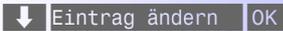
Geräte-Makros OK

Funktion auswählen.



+ OK

Gewünschtes Makro auswählen und bestätigen.



Eintrag ändern OK

Funktion auswählen.

#### Name

Name des Makros ändern.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 24.



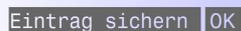
In die nächste Zeile springen.

#### Inhalt

Inhalt des Makros ändern.



Zusatzmenü öffnen.



Eintrag sichern OK

Änderung speichern.

## Makros nutzen

### Tasten drücken:



### Eintrag anzeigen/löschen

Nach Auswahl eines Makros können Sie sich über das Zusatzmenü  auch den Eintrag anzeigen lassen oder löschen.

### Makroliste senden

Sie können die ganze Makroliste an ein anderes KomfortMobilteil übertragen, um sich eine nochmalige Eingabe zu ersparen.



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros

OK

Funktion auswählen.



Zusatzmenü öffnen.

Weitere Bedienschritte wie bei Telefonbuch/Netzanbieterliste, siehe „Telefonbuch/Netzanbieterliste senden“, Seite 25.

### Einzelnes Makro senden



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros

OK

Gewünschte Funktion auswählen.



Gewünschtes Makro auswählen und Zusatzmenü öffnen.

Weitere Bedienschritte wie bei Telefonbuch/Netzanbieterliste, siehe „Eintrag senden“, Seite 25.

## Sicherheit am Mobilteil

### Tasten drücken:



## Sicherheit am Mobilteil

Sie können die Telefon-PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ändern, einen Direktruf einrichten oder Ihr Telefon (Mobilteil) sperren.

### Telefon-PIN ändern

Wichtige Funktionen/Einstellungen sind durch die Telefon-PIN (Mobilteil-PIN) geschützt.



**Die Telefon-PIN sollten Sie sich gut merken!** Sie kann nur durch einen Anruf bei der **Siemens-Hotline** zurückgesetzt werden, siehe Seite 79.



Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion auswählen.

↓ Sicherheit OK

Telefon-PIN OK

Aktuelle Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000, Displayanzeige \* ) und bestätigen.

PIN ändern OK

Funktion auswählen.

Neue Telefon-PIN OK

**Zweimal!** Neue Telefon-PIN eingeben (4 Ziffern) und bestätigen – danach ist die neue Telefon-PIN gespeichert.

Neue Telefon-PIN OK



Funktion beenden.

## Sicherheit am Mobilteil

### Tasten drücken:



## Direktruf

Bei aktiviertem Direktruf löst **ein beliebiger Tastendruck** einen Ruf zur **gespeicherten** Direktrufnummer aus. So können z. B. Kranke einen Hilferuf absenden.

### Direktrufnummer speichern, ändern, löschen

Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000) und bestätigen.

Funktion auswählen.

Direktrufnummer eingeben, ändern oder mit löschen.

Zusatzmenü öffnen.

Nummer speichern, Funktion beenden **und** nun den **Direktruf einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

Bei Nummerneingabe ggf. Zusatzmenü aufrufen und z. B. **I** für interne Direktrufnummer einfügen z. B. **I3**.

### Direktruf ein-/ausschalten

Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000).

Funktion auswählen und Direktruf mit **OK** einschalten.  
✓ = eingeschaltet.

Der Direktruf ist eingeschaltet.

#### Direktruf ausschalten:

Display-Taste drücken, Telefon-PIN eingeben und bestätigen.

## Sicherheit am Mobilteil

### Tasten drücken:



## Telefonsperre

Bei eingeschalteter Telefonsperre sind bis auf den Notruf alle Funktionen gesperrt. Sie bleiben jedoch „erreichbar“. Bei einem Anruf die Abheben-Taste  drücken.



Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion auswählen.

↓ Sicherheit OK

Telefon-PIN OK

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000).

↓ Telefonsperre OK

Funktion auswählen – die Telefonsperre ist eingeschaltet.

AUS Telefon-PIN OK



### Telefonsperre ausschalten:

Display-Taste drücken, Telefon-PIN eingeben und bestätigen.

## Notrufnummer wählen

**Voraussetzung:** Sie haben die Notrufnummer in der Basisstation gespeichert, siehe Seite 66.

Im **Lieferzustand ist 112** bereits gespeichert!

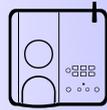
NOTRUF



Display-Taste drücken und **sofort** Notrufnummer eingeben, z. B. 112.

## Sicherheit an der Basisstation

### Tasten drücken:



## Sicherheit an der Basisstation

### System-PIN der Basisstation ändern

INT SET 0 7 OK

Einstellung einleiten – **System PIN** wird angezeigt.

System-PIN OK

Aktuelle System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

2 x Neue System-PIN OK

**Zweimal:** Neue System-PIN der Basisstation eingeben (4 Ziffern) und bestätigen – danach ist die neue System-PIN gespeichert.



Funktion beenden.

### Systemsperrung ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Systemsperrung sind **abgehende externe Anrufe für alle Mobilteile** gesperrt.

Die Wahl von gespeicherten Notrufnummern ist möglich, siehe Seite 63.

INT SET 0 0 OK

Einstellung einleiten – **System Berecht.** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 2

z. B. Systemsperrung einschalten.

Einschalten = **2**; Ausschalten = **0** (Lieferzustand)

OK



Einstellung bestätigen und Funktion beenden.

## Sicherheit an der Basisstation

### Tasten drücken:

## Rufnummern sperren/zulassen

Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **bestimmten Rufnummern sperren**, z. B. alle Auslandsnummern (00...). Sie können aber auch **zulassen**, daß **nur diese Nummern** gewählt werden können. Das Sperren/Zulassen gilt für **alle Mobilteile**.

Alle gewählten externen Nummern werden geprüft. **Beim Sperren** wird bei Übereinstimmung die Wahl abgebrochen und die gesperrten Nummern werden angezeigt. Haben Sie die **Nummer zugelassen**, ist es umgekehrt.

## Nummern speichern/ändern/löschen

Sie können **5 Sperrnummern** speichern. Die Nummern können Sie jederzeit anzeigen, ändern und löschen.

INT SET 0 1 OK

Einstellung einleiten – **Berecht. Nummern** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – der 1. Eintrag wird angezeigt:

z. B.

Berecht. Nummern  
01 1 3

Leerzeichen oder Rufnummer  
Speicherplatz (1 bis 5)  
vorher eingegebene  
Funktionsnummern

Ggf. mit  bis zum gewünschten Eintrag (Speicherplatz) blättern.

OK Angezeigten Eintrag auswählen.



Rufnummer (bis zu 8 Stellen) eingeben, z. B. **00** zum Sperren von **Auslandsgesprächen**, ändern oder ggf. ganze Nummer mit  löschen.

OK 

Eintrag speichern, Funktion beenden **und** nun das **Sperren/Zulassen einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

## Sicherheit an der Basisstation

### Tasten drücken:

INT SET 0 0 OK

System-PIN OK

z. B. 1

OK 0

### Sperren/Zulassen ein-/ausschalten

Einstellung einleiten – **System Berecht.** und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Nummern sperren.

Nummern sperren = **1**; Nummern zulassen = **3**;  
Nummern sperren/zulassen ausschalten = **0** (Lieferzustand).

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Notrufnummern speichern

Die Notrufnummern 110 und 112 sind bereits gespeichert. Zusätzlich können Sie **4 weitere Notrufnummern** speichern.

Die Notrufnummern gelten für **alle Mobilteile**.



Die **Wahl einer Notrufnummer** ist auch bei eingestellten Sperren oder abgelaufenem Taschengeldkonto möglich.

INT SET 0 2 OK

System-PIN OK

### Notrufnummern speichern/ändern/löschen

Einstellung einleiten – **Notrufnummern** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – der 1. Eintrag wird angezeigt:

z. B.

Notrufnummern  
02 1

— Leerzeichen oder Rufnummer  
— Speicherplatz (1 bis 4)  
— vorher eingegebene Funktionsnummern

Ggf. mit bis zum gewünschten Eintrag (Speicherplatz) blättern.

OK Anzeigten Eintrag auswählen.



Notrufnummer (bis zu 16 Stellen) eingeben oder ändern.  
Ggf. Nummer mit löschen

OK 0

Eintrag speichern und Funktion beenden.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:



# Mehrere Mobilteile nutzen

## Weitere Mobilteile anmelden

- An die Basisstation Gigaset 3015 können Sie bis zu **6 Mobilteile** anmelden und nutzen.
- Jedes Mobilteil Gigaset 3000 Comfort können Sie an bis zu **4 Basisstationen** anmelden.

## Mobilteil Gigaset 3000 Comfort anmelden

- Das **mitgelieferte Mobilteil** ist bereits an der Basisstation angemeldet.

### Schritt 1:

- Menü-Taste drücken.
- Stationen OK Funktion auswählen.
- Basisstation auswählen.
- Normalerweise wählen Sie bei der ersten Anmeldung **1** die Basisstation 1 aus. Bei Anmeldung des Mobilteils an weiteren Basisstationen, z. B. in der Firma, wählen Sie dann die Basisstation **2, 3** oder **4** aus.
- Zusatzmenü aufrufen.
- Anmelden OK Funktion auswählen.
- System-PIN OK System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000) – z. B. **Anmeldevorgang Station 1** wird angezeigt.

### Schritt 2:

- An Basisstation**

### Schritt 3:

- z. B.

**Ihr Mobilteil ist einsatzbereit!**

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

An Basisstation 



#### ● Gigaset 1000/2000 anmelden

Wie Sie diese Mobilteile vorbereiten, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung dieser Mobilteile.

#### ● „Fremde“ Mobilteile anmelden

**Voraussetzung:** Das Mobilteil anderer Hersteller unterstützt den **GAP-Standard!**

**GAP (Generic Access Profile)** ist ein Standard für das Zusammenwirken von schnurlosen Telefonen und Basisstationen.

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des anzumeldenden Mobilteils nach, wie man dieses an einer **GAP-Basisstation** anmeldet.

#### **Ihre Basisstation zur Anmeldung vorbereiten:**

Taste an der Basisstation so **lange drücken, bis ein Signalton** an der Basisstation ertönt (etwa 10 Sekunden drücken).

Ihre Siemens-Basisstation weist dem Mobilteil nach dem Anmelden die **erste freie** interne Rufnummer zu.

## Intern anrufen

**Interne Anrufe** führen Sie mit Ihren anderen angemeldeten Mobilteilen – **kostenlos!**

INT

Display-Taste drücken – die interne Rufnummer Ihres Mobilteils wird angezeigt.

z. B.

 2

Interne Rufnummer des anderen Mobilteils eingeben.  
Alle Mobilteile anrufen: **AN ALLE**.

Gespräch beenden:



Auflegen-Taste drücken.

## Gespräch weitergeben

Sie können Sie ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

INT

Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

z. B.

 2

Interne Rufnummer eingeben.

#### **Wenn sich der Teilnehmer meldet:**



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch weiterzugeben.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

### Interne Rückfrage

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer. Ohne diese Verbindung abzubrechen, können Sie einen anderen internen Teilnehmer anrufen und eine Rückfrage führen. Wenn Sie die Rückfrage beenden, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

**INT**

Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

z. B.



Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile anrufen: **AN ALLE**.



Rückfrage beenden, um zum Wartenden zurückzuschalten.

### Anklopfenden Anruf annehmen

Wenn Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopftton (1 kurzer Ton); am Display blinkt **EXT**.

**ANNAHME**

Display-Taste drücken – das interne Gespräch wird **beendet**, Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

### Ruf an alle (Sammelruf)

Alle Mobilteile werden angerufen und klingeln. Der Anruf kann an jedem Mobilteil mit der Abheben-Taste  angenommen werden.

**INT**

Intern-Taste drücken.

**AN ALLE**

Display-Taste drücken – alle erreichbaren Mobilteile werden angezeigt.

### Mobilteil-Nummer anzeigen

**INT**

Intern-Taste drücken – die interne Rufnummer Ihres Mobilteils wird rechts angezeigt.

**Anzeige beenden:**



Auflegen-Taste drücken.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

## Am Mobilteil mithören

Ein externes Gespräch kann an einem anderen Mobilteil mitgehört werden.

### Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer:

**INT** Das Gespräch wird gehalten.

z. B. **ASC 2** Rufnummer des anderen Mobilteils eingeben – das andere Mobilteil klingelt, der andere Teilnehmer drückt die Abheben-Taste .

**MITH.EIN** Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden. Der andere interne Teilnehmer hört mit.

### Mithören ausschalten:

**MITH.AUS** Die externe Verbindung bleibt bestehen.

 Legt der interne Teilnehmer auf, beendet er selbst das Mithören.

## Mobilteile abmelden

Mit dem abgemeldeten Mobilteil kann an dieser Basistation nicht mehr telefoniert werden, z. B. zum Schutz vor Mißbrauch.

**INT SET DEF 3 MNO 6 OK** Abmelden einleiten – **Abmelden** wird angezeigt.

**System-PIN OK** System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. **ASC 2** Interne Rufnummer des abzumeldenden Mobilteils eingeben – die Nummer wird nicht mehr angezeigt.

**OK**  Abmelden bestätigen und Funktion beenden.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

## Externe Wahl individuell sperren

Im Lieferzustand können Sie von jedem angemeldeten Mobilteil nach „Extern“ telefonieren. Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **externen Nummern** an einzelnen Mobilteilen sperren.

An den „gesperrten“ Mobilteilen können Sie:

- Intern telefonieren
- Externe Anrufe annehmen
- Die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern wählen, siehe Seite 63.

INT SET <sup>DEF</sup> 3 <sup>WXY</sup> 0 OK

Einstellung einleiten – **Berechtigt.Teiln.** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000). Die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. <sup>ASC</sup> 2

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

z. B. <sup>WXY</sup> 0

Externe Wahl **ausschalten** (sperren).  
Ausschalten = **0**; Einschalten = **2**

OK 

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Fax/Modem anschließen

Sie können Fax-Geräte und Modems über einen schnurlose Anschluß **Gigaset 1000 TAE** ähnlich wie ein Mobilteil an der Basisstation anmelden. In diesem Fall müssen Sie den **Gerätetyp für die Gigaset 1000 TAE** ändern.

### Gerätetyp einstellen:

INT SET <sup>DEF</sup> 3 <sup>WXY</sup> 9 OK

Einstellung einleiten – **Geräteanschluß** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. <sup>ASC</sup> 4

Interne Rufnummer der Gigaset 1000 TAE eingeben.

z. B. <sup>WXY</sup> 1

Gerätetyp einstellen.  
„festes“ Telefon/Mobilteil = **1** (Lieferzustand); Fax = **2**; Modem = **3**

OK 

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

INT SET DEF 3 1 OK

System-PIN OK

z. B. DEF 3

OK 

## Rufton ein-/ausschalten

Bei ankommenden externen Anrufen **„klingeln“ alle Mobilteile sofort** – Sammelruf (Lieferzustand). Die Anrufe können an allen Mobilteilen mit der Abheben-Taste  angenommen werden.

Sie können den Rufton jedoch auch an **einzelnen Mobilteilen ausschalten** – diese Mobilteile klingeln dann bei externen Anrufen nicht mehr!

Einstellung einleiten – **Rufgruppe** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle Mobilteile **„mit“** Rufton werden angezeigt.

Interne Rufnummern des Mobilteils eingeben:

- Rufnummer wird **angezeigt** = Rufton **ein**,
- Rufnummer wird **nicht angezeigt** = Rufton **aus**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Rufverzögerung/Sammelruf/Durchwahl einstellen

Mit dieser Funktion können Sie von Sammelruf (Lieferzustand) auf Rufverzögerung oder Durchwahl umschalten:

- Bei **Sammelruf** klingeln bei externen Anrufen **alle Mobilteile sofort**.
- Bei **Rufverzögerung** klingelt **zuerst das „bevorzugte“ Mobilteil** und z. B. nach 4 Klingelsignalen die übrigen Mobilteile. Dabei können Sie zusätzlich das bevorzugte Mobilteil und die Rufverzögerung (Anzahl der Klingelsignale) festlegen.
- Bei **Durchwahl** kann ein externer Anrufer ein bestimmtes Mobilteil anrufen.

INT SET DEF 3 ABC 2 OK

System-PIN OK

1

oder

ABC 2

oder

DEF 3

OK 

Einstellung einleiten – **Rufoption** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Sammelruf einstellen.

Rufverzögerung einstellen.

Durchwahl einstellen

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

INT SET DEF 3 DEF 3 OK

System-PIN OK

z. B. ABC 2

OK

### Bevorzugtes Mobilteil einstellen

Im Lieferzustand wird automatisch das Mobilteil mit der Rufnummer 1 bevorzugt – klingelt zuerst! Sie können jedoch auch ein **anderes Mobilteil bevorzugen**, wie hier beschrieben:

Einstellung einleiten – **Erstrufteiln.** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die bevorzugte Nummer wird angezeigt.

Rufnummer des **bevorzugten Mobilteils** eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Anzahl der Ruftöne bei Ruftonverzögerung einstellen

Sie können einstellen, **nach wievielen Ruftönen** (Klingelsignalen) es auch an den übrigen Mobilteilen klingelt.

INT SET DEF 3 GRI 4 OK

System-PIN OK

z. B. JKL 5

OK

Einstellung einleiten – **Anz. Rufe Erstruf** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt, z. B. 3.

Anzahl der Ruftöne eingeben.

Es klingelt nach: 2 Ruftönen = **2** bis 9 Ruftönen = **9**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

### Nur in Österreich:

Betrieb des Gigaset zusätzlich zu einem **zweiten Telefon**.

#### Gesprächsübergabe:

- Vom **Gigaset 3015 zum anderen Telefon** durch Auflegen (ⓞ) am Mobilteil bei abgehobenem Hörer am Festtelefon.
- Vom **anderen Telefon zum Gigaset 3015**: Übernahme des Gesprächs durch Abheben am Mobilteil.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

## Babyphon

Bei eingeschaltetem Babyphon wird ein **Internruf** zu einem anderen Mobilteil gestartet, sobald im Raum der eingestellte Geräusch-Pegel erreicht wird. Nach der Anrufannahme „hören“ Sie in den Raum. Auch nach dem Auflegen bleibt das Babyphon weiter eingeschaltet. Am Babyphon werden Anrufe nur am Display angezeigt.

Der **Abstand** zum „Baby“ sollte zwischen **1 und 2 Meter** betragen.

## Babyphon-Rufnummer speichern



Menü-Taste drücken.

↓ Babyphon-Einst. OK

Funktion auswählen.

↓ Babyphon-Rufnr. OK

z. B. <sup>ASC</sup> 2 OK

Nummer des Mobilteils, das angerufen werden soll, eingeben und bestätigen.

Wenn Sie irrtümlich eine 2-stellige Nummer eingegeben haben: Vor der Nummer eine „Null“ eingeben.

## Geräusch-Pegel einstellen



Menü-Taste drücken.

↓ Babyphon-Einst. OK

Funktion auswählen.

↓ Pegel einstell. OK



Pegel ändern.  
Pegel 1 = empfindlich!

OK

Speichern.

## Babyphon ein-/ausschalten

**Voraussetzung:** Rufnummer gespeichert!



Menü-Taste drücken.

↓ Babyphon-Einst. OK

Funktion auswählen.

↓ Babyphon OK

Babyphon einschalten und aktivieren.



### Babyphon ausschalten:

AUS

Das Mobilteil geht in den Ruhezustand.  
Die eingerichtete Babyphon-Rufnummer wird nicht gelöscht.

## An Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:

# An Telefonanlage anschließen

## Wahlverfahren einstellen

**Nur notwendig**, wenn Ihre Telefonanlage **nicht** mit dem vor-eingestellten **MFV (Mehrfrequenz-Verfahren)** und Flash arbeitet – siehe Anleitung der Telefonanlage!

### Einstellmöglichkeit:

- MFV, Flash 250 ms
- MFV, Flashzeit einstellbar
- IWW (**I**mpuls**w**ahl-**V**erfahren)

## Wahlverfahren einstellen

INT SET DEF 3 JKL 5 OK

System-PIN OK

z. B. ABC 2

OK 

Einstellung einleiten – **Wahlverfahren** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Wahlverfahren einstellen.  
MFV, Flash 250 ms = **1**; MFV, Flashzeit einstellbar = **2**;  
IWW = **4**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Flashzeit einstellen

**Voraussetzung:** Sie haben wie vorher beschrieben das Wahlverfahren auf „MFV, Flashzeit einstellbar“ umgestellt und Ihre Telefonanlage benötigt eine andere Flashzeit.

INT SET GHI 4 ABC 2 OK

System-PIN OK

z. B. DEF 3

OK 

Einstellung einleiten – **Flashzeit** wird angezeigt.

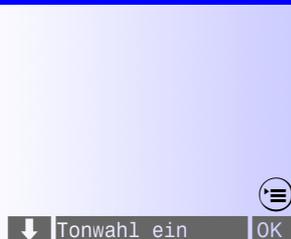
System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Flashzeit einstellen.  
80 ms = **1**, 100 ms = **2**, 120 ms = **3**, 180 ms = **4**,  
250 ms = **5**, 300 ms = **6**, 600 ms = **7**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## An Telefonanlage anschließen

### Tasten drücken:



## Auf Tonwahl umschalten

Wenn Sie die Basisstation an einer Telefonanlage mit Impulswahl (IWW) betreiben, können Sie auf Tonwahl (MFV) umstellen, z. B. zum Abhören eines Anrufbeantworters.

**Voraussetzung:** Verbindung besteht!

Die Tonwahl ist eingeschaltet.

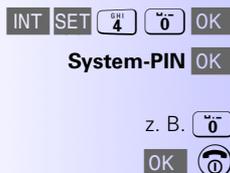
## Extern-Kennzahl speichern

**Voraussetzung:** Bei Ihrer Telefonanlage muß für externe Gespräche vor der Rufnummer eine Extern-Kennzahl, z. B. „0“, eingegeben werden.

Die Extern-Kennzahl wird auch als **Vorwahlkennziffer** oder **Amtskennziffer (AKZ)** bezeichnet.



- Beachten Sie, daß Sie beim Speichern von **Notrufnummern, Direktrufnummern, Rufnummern für das Telefonbuch** und **Vorwahlnummern in der Netzanbieterliste** die Extern-Kennzahl mit eingeben müssen!
- Da ein **Notruf** mit den fest gespeicherten Notrufnummern, z. B. 112, **nicht möglich** ist, sollten Sie aus Sicherheitsgründen die Notrufnummern mit Extern-Kennzahl **neu speichern, z. B. 0112!**
- Die **Extern-Kennzahl**, die Sie „hier“ speichern, wird immer automatisch vor den Rufnummern in der Anruferliste eingefügt und gewählt.



Einstellung einleiten – **AKZ** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Die Extern-Kennzahl eingeben (bis zu 3 Stellen) oder ändern.

Kennzahl speichern und Funktion beenden.

## An Telefonanlage anschließen

### Tasten drücken:

INT SET **4** **1** OK

**System-PIN** OK

z. B. **1**

OK 

## Pause nach Extern-Kennzahl

**Voraussetzung:** Sie haben eine Extern-Kennzahl gespeichert und möchten die eingestellte Pause ändern.

Die hier eingestellte Pause wird von der Basisstation automatisch immer nach der Extern-Kennzahl eingefügt. Ob und wie lange diese Pause sein muß, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihrer Telefonanlage.

Einstellung einleiten – **Pause nach AKZ** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

z. B. **1** Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**, 2 Sekunden = **2**, 3 Sekunden = **3**  
oder 6 Sekunden = **4**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

## Anhang

# Anhang

## Pflege

- Wischen Sie Basistelefon und Mobilteil mit einem **feuchtem Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

## Selbsthilfe bei Störungen

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige	Mobilteil nicht eingeschaltet	Auflegen-Taste  1 Sekunde <b>lang</b> drücken
	Akkus leer	Akkus laden bzw. austauschen (Seite 12)
Keine Reaktion auf Tastendruck	Tastenschutz eingeschaltet	 1 Sekunde <b>lang</b> drücken
Keine Funkverbindung zur Basisstation – <b>Station 1</b> blinkt!	Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation	Der Basisstation nähern
	Mobilteil nicht angemeldet	Mobilteil anmelden (Seite 67)
	Basisstation nicht eingeschaltet	Stecker an Basisstation kontrollieren (Seite 10)
Mobilteil/Basisstation klingelt nicht	Rufton ausgeschaltet	Rufton einschalten (Seite 72/Seite 55)
Wahl externer Rufnummern <b>nicht</b> möglich	Systemsperrung ist eingeschaltet	Sperrung ausschalten (Seite 64)
	Mobilteilsperrung ist eingeschaltet	Sperrung ausschalten (Seite 63)
	Rufnummer entspricht einer Sperrrufnummer	Sperrrufnummern (Seite 65)
	Guthaben des Taschengeldkontos verbraucht	Taschengeldkonto (Seite 34)
	Externe Wahl gesperrt	Externe Wahl sperren (Seite 71)
Einheiten/Kosten werden nicht angezeigt	Zählimpuls fehlt	Übertragung des Zählimpulses bei Telefongesellschaft beantragen (Seite 32)

**Anhang**

<b>Fehler</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
Gesprächskosten werden nicht angezeigt	Preis je Einheit = 0	Preis je Einheit einstellen (Seite 32)
Der Gesprächspartner hört nichts	Die Taste <b>INT</b> wurde gedrückt – das Mikrofon ist „stummgeschaltet“	Mikrofon mit Taste <b>(R)</b> einschalten
Rufnummer des Anrufers wird <b>nicht</b> angezeigt	Rufnummer wurde nicht übertragen	Rufnummernübertragung bei Telefongesellschaft beantragen
Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung PIN ist ungültig“	Die eingegebene System-PIN ist ungültig oder auf 0000.	Eingabe der PIN wiederholen oder eine System-PIN ungleich 0000 einstellen.
Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten, Ansagen, Informationen auf	Speicher ist voll	Alte Nachrichten löschen. Neue Nachrichten anhören und löschen.
Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet, zeichnet aber keine Nachrichten auf und läßt sich nicht abhören	Der Anrufbeantworter komprimiert gerade	3 bis 5 Minuten warten. Der Anrufbeantworter ist danach wieder voll funktionsfähig.

**Garantie/Service/Zulassung****Garantie**

Innerhalb der Garantiezeit von 6 Monaten ab Kaufdatum beim Händler beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur/Austausch.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfaßt keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

**Service****Service-Ansprechpartner:**

- **Deutschland:** Siemens Service 0180/5 333 222
- **Österreich:** Siemens-Hotline 05/1707-5004



Der Siemens Service steht Ihnen nur bei Störungen am Gerät zur Verfügung. Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter. Fragen zum Telefonanschluß richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

## Anhang

---

### Zulassung

Das Gigaset 3015 ist zum Betrieb in Ihrem Land zugelassen, wie auf der Unterseite der Basisstation gekennzeichnet.

Bei einer Zulassung nach I-CTR 37 (aus Amtsblatt):

„Dieses Gerät wurde gemäß der Entscheidung 99/303/EG des Rates europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an das öffentliche Fernsprechnetzzugelassen. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Geräts an jedem Netzschlußpunkt dar. Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler wenden.“

**A**

Akkus einlegen und laden 11  
Akkuwarnton 52  
Anklopfen 69  
Anrufbeantworter  
  ein-/ausschalten 35  
  individuell einstellen 47  
Anrufen  
  Extern 16  
  Intern 16  
Anruferliste 27  
  Rufnummer ins Telefonbuch 43  
Ansaage (AB)  
  aufnehmen 36  
  auswählen 36  
  löschen 38  
Aufnahmen von Gesprächen 30  
Ausschalten  
  Mobilteil 13  
  Tastenschutz 13  
  Telefonsperre/Direktruf 62  
  Töne 52  
  Wartemelodie 56  
Automatische Rufannahme 52

**B**

Babyphon 74  
Basisstation  
  Aufstellort 9  
  Datum einstellen 55  
  Einstellen von Pausenzeiten 56  
  In Lieferzustand zurücksetzen 57  
  Ruftonlautstärke einstellen 55  
  Ruftonmelodie einstellen 55  
  Wartemelodie ein-/ausschalten 56  
Briefkastenfunktion 27

**C**

Call Pickup 19  
Call-by-Call/Netzanbieterliste 31  
CLIP (Rufnummernanzeige) 17

**D**

Datum einstellen 14  
Direktansprechen 48  
Direktruf 62  
Display (Symbole/Tasten) 2

Displaysprache einstellen 50  
Display-Tasten 3  
Durchsaage  
  ausführen 20  
  Einstellung 48  
Durchwahl 19

**E**

Einschalten  
  Mobilteil 13  
  Tastenschutz 13  
  Telefonsperre/Direktruf 62  
  Töne 52  
  Wartemelodie 56  
Einstellungen 50  
  Anrufbeantworter 47  
  Displaysprache 50  
  Hörerlautstärke 51  
  Kurzer Rufton 51  
  Lautsprecherlautstärke 51  
  Ruftonlautstärke 50  
  Ruftonmelodie 51  
Einstellungen an der Basisstation 88

**F**

Fax/Modem anschließen 71  
Faxanrufe 20  
Fernabfrage (AB)  
  Anrufbeantworter einschalten 40  
  Ansagen aufnehmen 41  
  Ansagen wiedergeben/auswählen 41  
  Hilfe nutzen 46  
  Nachrichten anhören 42  
Flashzeit 75  
Freisprechen 18

**G**

GAP-Standard 68  
Garantie 79  
Gebühren anzeigen/löschen 33  
Gebührensparfunktion 47  
Gespräch  
  aufnehmen 30  
  mitschneiden 30  
  verbinden 68  
Gesprächsdauer anzeigen 32  
Gesprächskosten anzeigen 32  
Gürtelclip 13

**H**

Hilfe bei Störungen 78  
Hinweisansage 36  
Hörerlautstärke einstellen 51  
Hotline 79

**I**

Info (AB) aufnehmen 39  
Intern 68  
IWW (Impulswahl-Verfahren) 75

**K**

Kosten anzeigen/löschen 33  
Kurzanleitung 4

**L**

Lautsprecherlautstärke einstellen 51

**M**

Makros  
  Geräte-Makros 58  
MFV (Mehrfrequenz-Verfahren) 75  
Mikrofon stummschalten 18  
Mithören  
  am Mobilteil 70  
  an der Basis 48  
Mitschneiden 30  
Mobilteil  
  Abmelden 70  
  Anmelden an weiteren Basisstationen 53  
  Anmelden von weiteren Mobilteilen 67  
  Externe Wahl sperren 71  
  In Lieferzustand zurücksetzen 54  
  Intern-Nummer anzeigen 69  
  Stationsname ändern 53  
  Vorbereiten 11  
  Wechsel zu einer anderen Basisstation 53  
Mobilteilsperrung  
  Einschalten 63  
Modem/Fax anschließen 71

**N**

Nachricht (AB)  
  anhören 38  
  löschen 39  
  Wiedergabe beenden 38

**Netzanbieterliste (Call-by-Call)**

  Alle Einträge löschen 26  
  Eintrag ändern 25  
  Eintrag löschen oder anzeigen 25  
  Eintrag senden 25  
  Namen eingeben 24  
  Rufnummer speichern 23  
  Rufnummer wählen 23  
  Senden 26  
Notrufnummer  
  Speichern 66  
  Wählen 63

**P**

Paging (Mobilteile suchen) 20  
Pflege des Telefons 78  
PIN ändern  
  PIN der Basisstation (System-PIN) 64  
  PIN des Mobilteils 61

**Q**

Quittungstöne 52

**R**

Reichweite 9  
Rückfrage (intern) 69  
Ruf an alle (Sammelruf) 69  
Ruf kurzer Ton (nur Hinweistöne) 51  
Rufannahme (automatisch) 52  
Rufnummern sperren/zulassen 65  
Rufton ein-/ausschalten 72  
Ruftonlautstärke einstellen 50  
Ruftonmelodie einstellen 51

**S**

Sammelruf (Ruf an alle) 69  
Sammelruf/Rufverzögerung einstellen 72  
Service 79  
Sicherheitshinweise 2  
Speichern  
  Guthaben 34  
  Notrufnummern 66  
  Rufnummern 23  
  System-PIN 64  
  Taschengeld 34  
  Telefon-PIN 61

Standardansage 36  
Störungen (Hilfe) 78  
Systemsperr ein-/ausschalten 64

**T**

TAE (Teilnehmer-Anschlußseinheit) 71  
Taschengeldkonto 34  
Tastenklick  
    Basisstation 55  
    Mobilteil 52  
Tastenschutz 13  
Telefonanlagen  
    Auf Tonwahl umschalten 76  
    Extern-Kennzahl speichern 76  
    Flashzeit einstellen 75  
    Pause nach Extern-Kennzahl speichern 77  
    Wahlverfahren einstellen 75  
Telefonbuch  
    Alle Einträge löschen 26  
    Eintrag ändern 25  
    Eintrag löschen oder anzeigen 25  
    Eintrag senden 25  
    Namen eingeben 24  
    Rufnummer aus Anruferliste 43  
    Rufnummer speichern 23  
    Rufnummer wählen 23  
    Senden 26

Telefonieren  
    Anruf annehmen 17  
    Extern 16  
    Intern 16  
Telefonsperr 63  
T-Net-Funktionen 29  
Töne 52

**U**

Uhrzeit eingeben 14

**V**

Verbinden 68  
Verpackungsinhalt 9  
vom 18

**W**

Wahlwiederholung  
    Automatisch 21  
    Manuell 21  
Weiterverbinden 68  
Wiedergabe einer Nachricht (AB) beenden 38

**Z**

Zulassung 80



## Anrufbeantworter-Fernbedienung

Die Funktion der Tasten zum Fernbedienen des Anrufbeantworters ist bei allen Telefonen, Mobilteilen, Tonsendern gleich. Die „Scheckkarte“ verdeutlicht Ihnen den Zusammenhang zwischen den Steuerbefehlen und den Tasten sowie den Einstieg für die Fernabfrage mit einem externen Telefon.

**Einstieg**

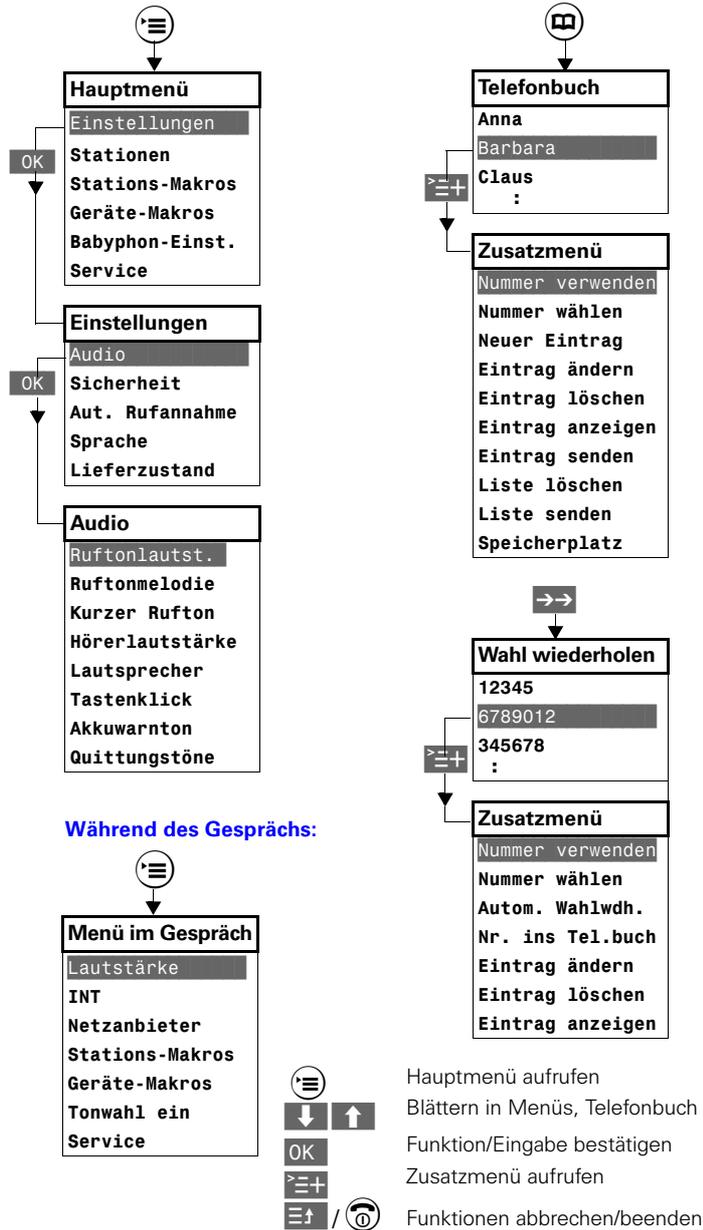
- Eigene Rufnummer wählen. Sie hören Ihren Ansagetext.
- Raute-Taste drücken und System-PIN eingeben.  
Über Zifferntasten Anrufbeantworter steuern.
- Anrufbeantworter einschalten:  
Telefon ca. 1 Minute klingeln lassen.
- Raute-Taste drücken und System-PIN eingeben.  
Der Anrufbeantworter schaltet sich ein.



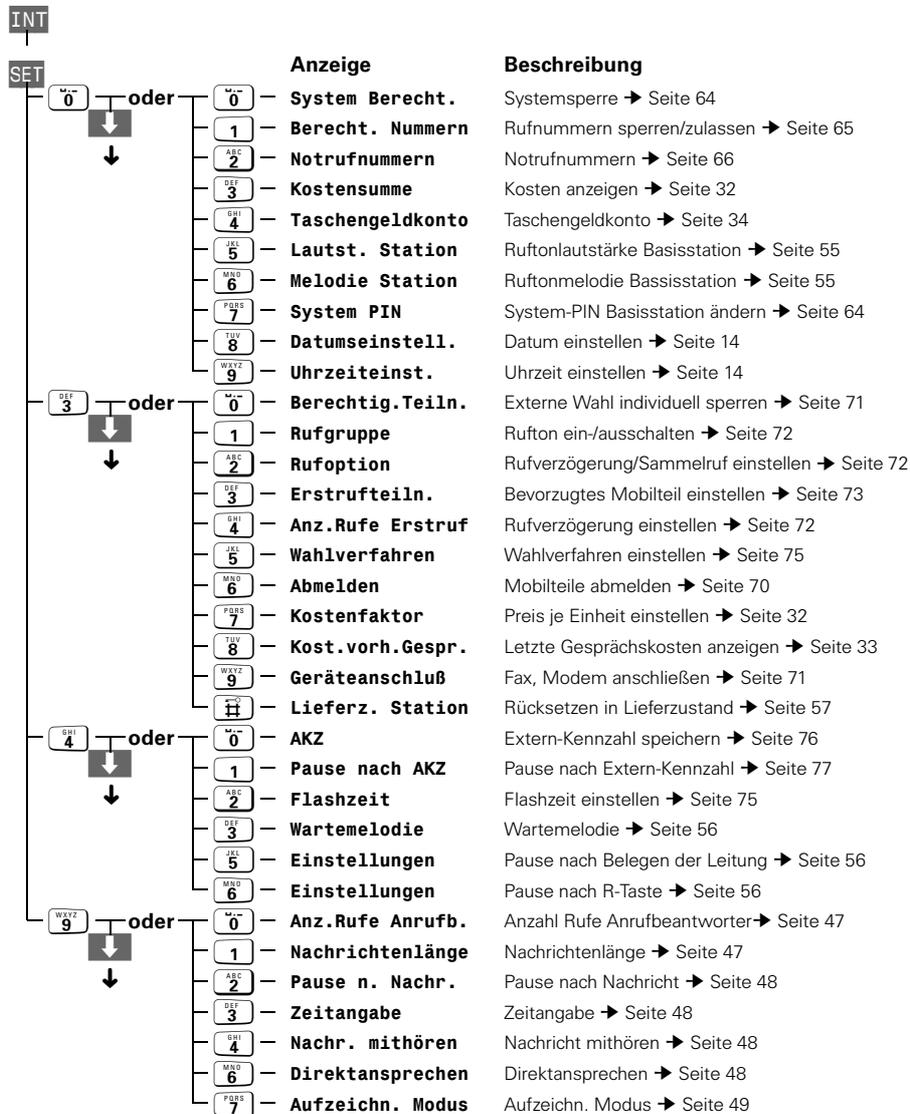


## Die wichtigsten Menüs

Das Gigaset 3000 Comfort ist ein menügeführtes Mobilteil.



## Einstellungen an der Basisstation



Herausgegeben vom Bereich  
Information and Communication Products  
Hofmannstraße 51, D-81359 München

© Siemens AG 1999. All rights reserved.  
Liefermöglichkeiten und  
technische Änderungen vorbehalten.

Siemens Aktiengesellschaft

Bestell-Nr.: A31008-G3015-B002-2-19  
Printed in Germany  
09/99

im Internet: <http://www.siemens.com/gigaset>